Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

EINSCHREIBEN vorab per Email

Herrn Bundeskanzler Sebastian Kurz - persönlich
c/o Bundeskanzleramt der Republik Österreich
Ballhausplatz 2, A-1010 Wien

O f f e n e r B r i e f zu Corona LVIII Innsbruck, 2020-05-18

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler,

ich ersuche Sie meine offenen Briefe als Anfragen nach dem bestehenden **Auskunftsgesetz** zu behandeln. Ich versuche heute Mal das Eis ein wenig zu brechen und Ihnen die Angst zu nehmen: mit dieser **Videobotschaft an Sie Herr Kurz & die deutschsprachigen Mainstreammedienvertreter**:

Anti-Drohnendemo: Hallo Berlin - Rede die es aufgrund der Grenzschließung **nicht möglich ist zu halten! Hier nun auf diesem Wege!**

Verein Studienkreis 5BN
Daniel Stoica, Obmann
Steinleiten 2, 7563 Königsdorf

Studienkreis 5bn

Medizinische INFORMATION
COVID-19-LV

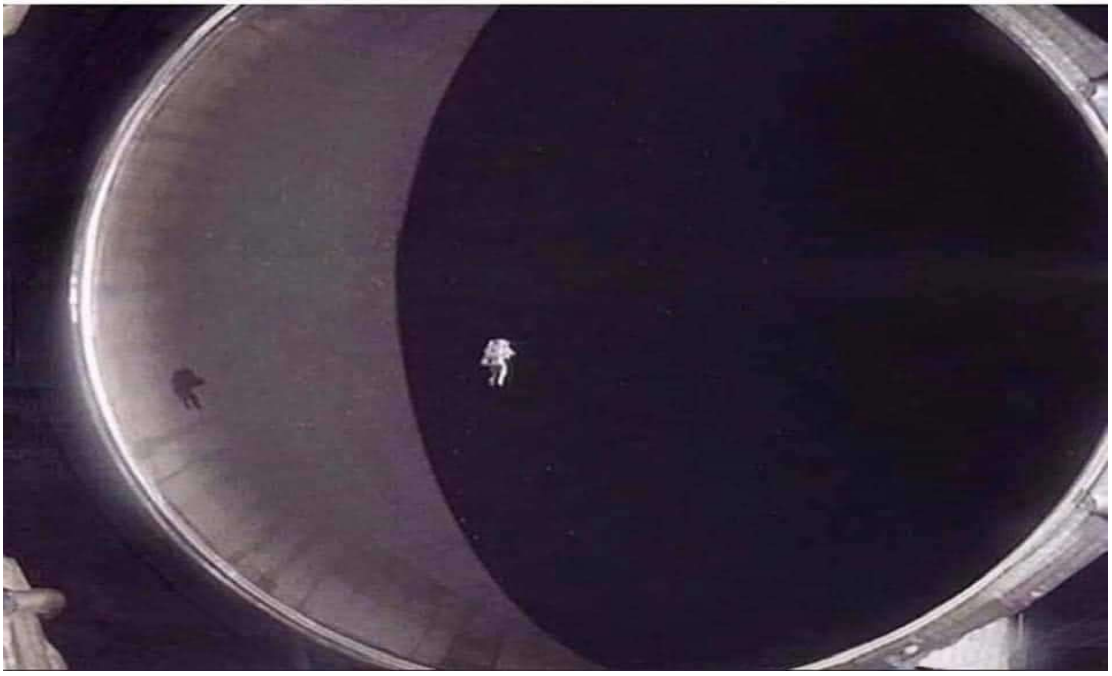
Wenn Sie eine Maske tragen, passiert aus medizinischer Sicht folgendes:

1. Sie atmen Ihre eigene ausgeatmete Luft wieder ein! Das heißt, sie haben mehr Kohlendioxid und Stickoxide in ihrem Blut!
2. Sie nehmen weniger Sauerstoff als sonst auf! (Sauerstoff ist für alle Lebensfunktionen des Körpers wichtig!)
3. Ihre Lunge wird nicht mehr so „belüftet" wie es soll! (Das fördert Lungenkrankheiten!)
4. Wenn die Maske länger als eine ½ Stunde getragen wird, wird sie durch die Bakterien verkeimt!
5. Die Maske kann keine „Viren" zurückhalten.

Dr. Gradnig Franz
Praktischer Arzt
Blücherstr. 14, 8280 Fürstenfeld
+43 3382 55368, +43 664 6497272

Verein zur Förderung von Gesundheit, Forschung, Weiterbildung, Verbreitung und Anwendung naturwissenschaftlicher Erkenntnisse, insbesondere die von Dr. med. Mag. theol. Ryke Geerd Hamer endeckten 5 biologischen Naturgesetze.
ZVR 379056728 www.5bn.at info@5bn.at +43 664 3859988
Bank: Steiermärkische Sparkasse IBAN: **AT85 2081 5000 4139 5781** BIC: STSPAT2GXXX

Covid 19 floating through the holes in your mask



Wirklich lesenswert und zum Nachdenken!!!

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Der Kommentar von Alfred Deyer: Ich nehme Corona ernst aber trotzdem, hier ein kleines Pilotprojekt Spiel.

Interviews beim Einkaufen mit Kunden im Geschäft, mittels einem Kindermikrofon, ohne Kamera und ich war Hobbymäßig unterwegs.

Ich war der, der die Fragen stellte (in weiterer Folge kurz "F" genannt).

Die Befragten als Antwortgeber (in weiterer Folge kurz "A" genannt).

Es geht los:

F entschuldigen Sie bitte wenn ich Sie anspreche, auch wenn ich keine Maske trage.
A kein Problem, was wollen sie?
F Sie haben eine Maske auf, können Sie mir sagen wozu?
A um mich zu schützen.
F wovor oder wogegen?
A na vor dem Corona Virus
F wissen Sie, dass Sie diese Maske nicht vor dem Virus schützt?
A wieso nicht?
F diese Maske hält Partikel auf bis zu einer Maximalgröße von einem mikromillimeter, sozusagen ein Tausendstel mm
A ja genau, deswegen trage ich diese Maske.
F wissen Sie, dass das Corona Virus angeblich eine Größe von einem Nanomillimeter hat? Das ist ein Millionstel von einem mm. Also dieser Virus geht durch Ihre Maske hindurch, im Verhältnis, wie wenn eine Ameise durch ein Scheunentor spaziert.
A das wusste ich nicht.
F also stimmen Sie mir zu, dass diese Maske Sie nicht vor Ansteckungen schützt?
A wenn es so ist, ja da stimme ich zu
F gibt es noch andere Gründe warum Sie diese Maske tragen?
A ja, um andere zu schützen.
F wovor?
A na, damit die anderen nicht krank werden.
F das heißt, Sie schützen die anderen vor Ihnen damit sie nicht krank werden?
A wieso, ich bin ja nicht krank.
F okay, warum tragen Sie dann die Maske?
A ähm, ah, na ja weil es die Regierung befohlen hat.
F Sie meinen, wenn die Regierung so etwas anordnet hat es seine Richtigkeit?
A nein überhaupt nicht, die Maske ist unangenehm.
F was heißt unangenehm?
A sie verrutscht dauernd, ich bin Brillenträger und die Brillen laufen dauernd an. Die Feuchtigkeit unter der Maske ist auch unangenehm und manchmal habe ich das Gefühl, dass ich schlecht atmen kann.
F und warum tragen Sie dann die Maske wenn diese Ihnen so Probleme bereitet? Würden Sie diese nicht lieber abnehmen?
A ja schon, aber dann darf ich ja nicht in dieses Geschäft zum Einkaufen.
F Sie sind ja schon im Geschäft, also was spricht gegen die Abnahme?
A die gehässigten Blicke der anderen.
F das heißt, Sie fühlen sich als Außenseiter?

A ja leider
F noch ein paar Dinge, dann sind wir schon durch mit der Fragerei.
A ja, fragen sie
F wenn die Maske jetzt auf freiwilliger Basis wäre, würden Sie diese aufsetzen?
A sicher nicht, ich lasse mich doch nicht bevormunden!
F Oh doch das tun Sie, sonst würden Sie die Maske ja nicht tragen.
A äh, oh, ja Sie haben recht.
F gut, wissen Sie, dass Sie die Maske aussen nicht anfassen dürfen wegen der Infektionsgefahr?
A ja weiß ich
F während wir hier sprechen, haben Sie sich jedoch 12 mal an die Maske gefasst und zwar außen.
A oh, das habe ich gar nicht gemerkt.
F doch, Sie haben sich 3 mal die Brille gerichtet, 4 mal haben Sie die Maske nachjustiert, 2 mal haben Sie sich mit dem Zeigefinger an der Nase gekratzt, 2 mal haben Sie sich mit Daumen und Zeigefinger am Kinn gekratzt und dabei immer die Maske aussen angefasst. Und beim 12. mal haben Sie zwar nicht die Maske berührt, aber Sie haben sich Ihr linkes Auge gerieben weil es wahrscheinlich juckte?
A jetzt bin ich aber paff, habe ich nicht mitbekommen.
F also welchen Sinn hat jetzt Ihre Maske?
A gar keinen wahrscheinlich?
F ja, so sehe ich das auch. Wären Sie dafür, diesen Maskenwahn endlich abzustellen?
A ja natürlich, wenn's so nichts nützt und anders auch nicht.
F was würde sich denn ändern, ohne Maske?
A weil man endlich wieder sein Gegenüber sehen könnte und sich mit einem freundlichen Guten Tag begrüßen kann.
F dann nehmen Sie die Maske ab, Sie sehen ja, ich trage auch keine und haben Sie Angst vor mir?
A nein, aber wenn ich sie abnehme, äh, mhh, die Regierung, die Strafe?
F -- ich habe ihn unterbrochen und gesagt: sehen Sie, sinnvolle Maßnahmen halte ich für angebracht, aber unsinnige Verordnungen deren Zweck nicht rechtlich begründet und nicht klar definiert sind, dass sie keine Gesundheitsschäden hervorrufen, sollten nicht befolgt werden. Es geht um meine Gesundheit und da hat niemand das Recht in mein Leben einzugreifen. Was sagen Sie dazu?
A Sie haben mir jetzt irgendwie die Augen geöffnet.

Er nahm die Maske ab, lächelte mich freundlich an und ich wünschte ihm noch alles Gute und vor allem Gesundheit. Wir gingen erhobenen Hauptes auseinander und ich hatte das Gefühl, er hatte verstanden, was ich ihm mitteilen wollte.

Mein Eindruck in diesem Geschäft:

unwirklich, wie in einem Science Fiction Film, alle mit Maske, unpersönlich, ruhig, unnahbar, schweigen, kalt, distanziert, beobachtet, mit einem Wort fürchterlich! Es wurden mehrere Personen interviewt und die Reaktionen und Kommentare waren überall ziemlich ident. Unter den Masken war oft ein erstaunter, offener Mund aber auch ein Lächeln zu erkennen. Das merkt man, wenn man die Befragten beobachtet. Jedoch ein Lächeln, eine Mimik sowie Gestik bei abgenommener Maske sind unbeschreiblich. Ein Gesicht, eine Persönlichkeit, ein Mensch aus Fleisch und Blut, ein freundliches Gegenüber. Genau das müssen wir hinter sinnlosen Masken

verstecken. Eine Diskriminierung par excellence, welche uns die Regierung aufzwingt. Ich rufe nicht zu Ungehorsam auf, nein, ich appelliere vielmehr an die Intelligenz der Menschen, um dieses Spiel nicht mitzumachen, den Mut zu haben, zu sich selbst zu stehen. Diesen befremdenden, Antlitz verhüllenden Fetzen nicht mehr über das Gesicht zu legen und mit erhobenem Haupt durch's Leben zu gehen. Ich empfehle der Regierung diese Maskerade sofort zu beenden! Behandelt die Bürger, so wie Sie sich's verdienen. Als Menschen, Mitmenschen erster Klasse und nicht als Befehlsempfänger oder Clowns. Werte Regierung, wenn ihr Clowns braucht, dann bastelt euch welche. Ich gebe mich für solche Spielchen nicht mehr her! Ich bin nicht euer Eigentum und ihr werdet von mir bezahlt, genauso wie von unzähligen anderen Menschen auch. Also, tun sie ihre Pflicht und behandeln sie uns, als euren Arbeitgeber. Wir sind alle Menschen und ihr in der Regierung gehört auch noch, ich betone NOCH, dazu. Liebe Mitbürger, versuchen wir alles, damit wir diese Virus Situation meistern. Aber schikanieren müssen wir uns nicht lassen. Es ist unsere Pflicht, sich gegen unsinnige Verordnungen zu wehren. Mein Gesicht verliere ich nicht. Weg mit der Maske! Freiwillig sollte diese natürlich jeder tragen der möchte, ich respektiere solche Entscheidungen. Ich gehöre halt nicht zu den Maskenträgern.

Dieser Kommentar steht bei diesem
Video: https://www.facebook.com/ttip.aktionsbuendnis/videos/259878728489551/

Dr. Ruediger Dahlke

Die Kritik an der Regierung kommt nun immer dicker:

Nun sogar und viel zu spät vom **deutschen Ethik-Rat** im Mainstream-Medium SZ, das sich selbst entscheidend der Angst- und Panikverbreitung in den letzten Monaten schuldig gemacht hat.

Hier wird nicht nur zum Umdenken in Sachen Shutdown angeregt, sondern vor allem auch Bedenken geäußert gegen die – **von Bill Gates und Prof. Drosten ebenso offen wie unverfroren geäußerten - Forderungen nach rascherer Zulassung der Impfstoffe und Übertragung der Kosten für die zu erwartenden Impfschäden an die Steuerzahler**.

https://www.sueddeutsche.de/politik/coronavirus-covid-19-ethikrat-bundesregierung-1.4870731?fbclid=IwAR2muwa217X5ANwMG_s6GnFdAncikaUhgg7RkHkoKcm0n-YQDJkV2FDmwVU

Wie berechtigt die Sorgen des Ethikrates sind zeigt dieser Bericht über die Impfversuche von Gates und WHO in Indien. Ein Bericht des Magazins „Spiegel“ aus Zeiten als dass noch ein kritisches, unabhängiges Magazin war. Heute 7 Jahre und 2,5 Millionen Unterstützungs-Dollars der Gates-Foundation später, ist das davon leider nicht mehr vorstellbar, nur noch peinlicher GEfälligkeits-Journalismus.

https://www.spiegel.de/…/klinische-studien-in-indien-forder…

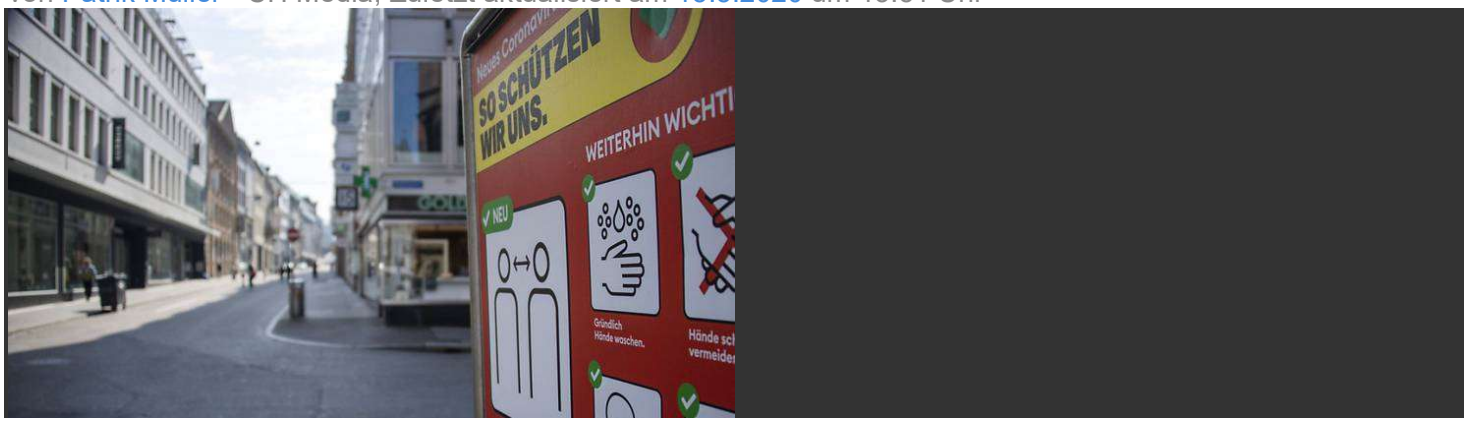
Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

https://www.aargauerzeitung.ch/leben/leben/irrationale-massnahmen-verheerende-folgen-experten-sagen-der-lockdown-sei-unnoetig-gewesen-137872368?fbclid=IwAR0xtg4RcHOErktrcu78bJpsOPZaN4BsZ7zM_5TZX1zxMqFcZZS-UtbBy2Y

CORONAKRISE

«Irrationale Massnahmen, verheerende Folgen»: Diese Experten sagen, der Lockdown sei unnötig gewesen

von Patrik Müller - CH Media, Zuletzt aktualisiert am 15.5.2020 um 13:51 Uhr



Ganze Einkaufsmeilen blieben während des Lockdown geschlossen. Unverhältnismässig, wie einige Wissenschafter finden. (Archivbild)
© KEYSTONE/GEORGIOS KEFALAS

Die meisten Politikerinnen, Wissenschafter und Wirtschaftsführer sagen, die Corona-Notmassnahmen des Bundesrats und anderer Regierungen seien nötig und richtig gewesen. Doch namhafte Stimmen weichen davon ab. Vier Beispiele.

Querdenker 1: John Ioannidis, Medizinprofessor, Stanford-Universität, USA

John Ioannidis, Epidemiologe.
© Stanford University

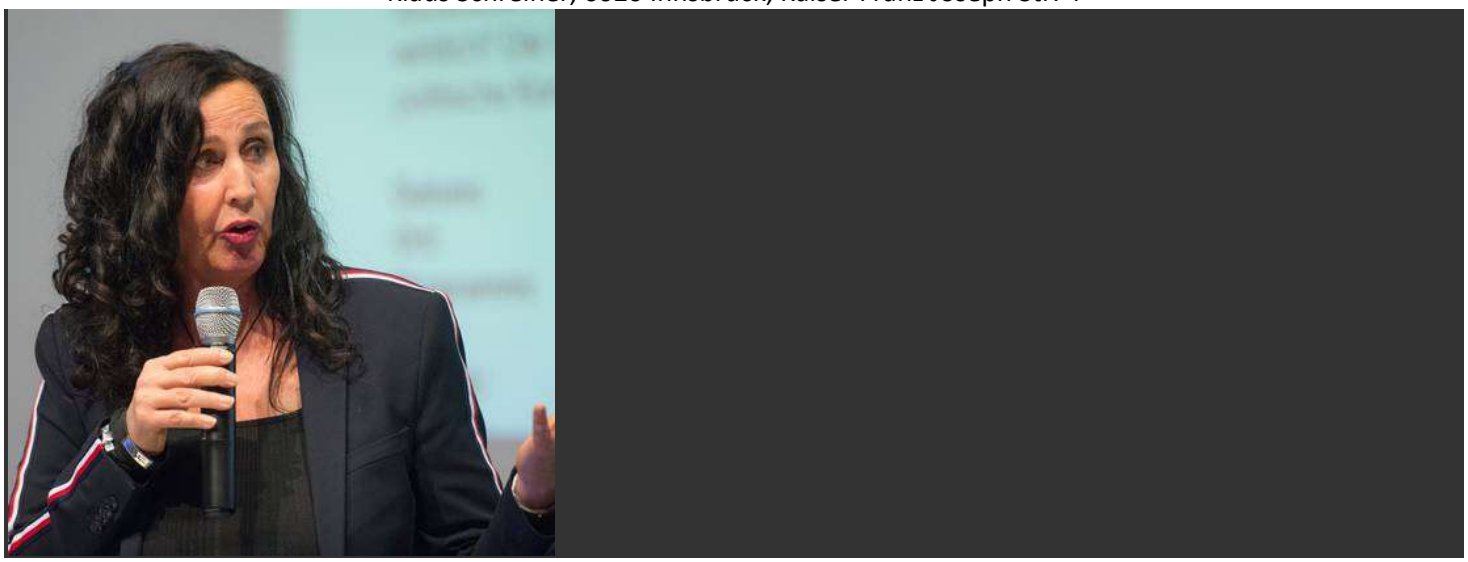
Die halbe Welt wegen des Coronavirus stillzulegen: Das sei unverhältnismässig und irrational, denn die sozialen und finanziellen Folgen seien verheerend. Das sagt John Ioannidis - und macht einen Vergleich. Es sei, als würde ein Elefant von einer Hauskatze angegriffen:

Der Elefant möchte die Katze abschütteln, stürzt dabei versehentlich über eine Klippe und stirbt.

Ioannidis ist nicht etwa Wirtschaftslobbyist, sondern ein preisgekrönter Epidemiologe. Er ist Professor an der medizinischen Fakultät der Elite-Universität Stanford in Kalifornien, mit Spezialgebiet klinische Medizin, Daten und Metaforschung. Gemäss Google Scholar gehört er zu den weltweit 100 meistzitierten Wissenschaftern.
In seiner Erforschung von Wissenschaftsstudien ist Ioannidis zum Schluss gekommen, dass diese oft einen «Bias» - eine Schlagseite - hätten. Der grösste «Bias» sei: Wissenschafter möchten «möglichst bedeutsame, spektakuläre, faszinierende Resultate vorweisen können», wie Ioannidis dem «Wall Street Journal» erklärte. Insbesondere bei der Erforschung neuer Dinge - zu denen das Coronavirus gehört - neige die Wissenschaft zu Übertreibungen.

Gemäss den Berechnungen von Ioannidis ist Covid-19 weit weniger tödlich, als erste Untersuchungen behauptet hätten. Er sagt, diese seien «gewaltig übertrieben» gewesen, wie sich schon bald gezeigt habe. Doch bis dahin hätten die Regierungen ihre Lockdown-Massnahmen schon verfügt.

Querdenkerin 2: Regula Stämpfli, Politikwissenschafterin, Bern/München



Regula Stämpfli, Politikwissenschafterin.
© Dominik Wunderli

Die Politologin kritisiert, dass die westlichen Demokratien auf das «chinesische Virus», wie sie es nennt, so reagiert hätten wie Chinas Diktatur: mit nahezu totalitären Massnahmen. Selbst die Schweizer Demokratie habe «widerstandslos und über Nacht Hunderttausende von Existenzen ins Unglück stürzen können», schrieb Stämpfli in der NZZ.

Sie zitiert die Totalitarismus-Studie von Hannah Arendt. Die deutsche Philosophin und Kämpferin gegen den Nationalsozialismus (1906 bis 1975) wies nach, wie Ideologien darauf abzielen, die «nicht mehr gültigen Regeln des gesunden Menschenverstandes zu ersetzen». Stämpfli sieht Parallelen im Corona-Regime:

Die aktuelle Politik führt dazu, dass wir letztlich trainiert werden, alles und jeden zu opfern.

Denn diese Politik mache «aus Menschen isolierte Individuen, die sich weder an Familie, Freundinnen, Bekannte noch an Arbeitsplätze, Vereine oder Parteien binden können, sondern zum eigenen und kollektiven biologischen Überleben gezwungen werden».

Querdenker 3: Stefan Homburg, Ökonom, Universität Hannover

Stefan Homburg, Ökonom.
© Wikpedia

In den deutschen Medien wird er wahlweise als Mahner oder als Verschwörungsmystiker bezeichnet. Stefan Homburg, Professor für Öffentliche Finanzen an der Universität Hannover, sagt, es wäre in Deutschland ganz gut ohne Lockdown gegangen.
Homburg argumentiert mit Zahlen des Robert-Koch-Instituts: Die sogenannte Reproduktionszahl R, die angibt, wie schnell sich das Virus ausbreitet, sei bereits unter 1 gesunken, bevor in Deutschland am 23. März der Lockdown verfügt worden sei. So weit, so unpolemisch - doch Homburg wirft der Regierung vor, im vollen Wissen um die verlangsamte Ausbreitung die Wirtschaft unnötig stillgelegt zu haben:

Die Eliten wussten um den wahren Sachverhalt.

Die Behörden weisen diesen Vorwurf zurück. Verlässliche Berechnungen der R-Zahl seien erst mit Verzögerung möglich, darum sei im Zeitpunkt der Lockdown-Bekanntgabe die Lage noch unklar gewesen.
Die «Süddeutsche Zeitung» schreibt Homburg - der über Youtube Millionen von Zuschauern erreicht - grossen Einfluss zu: «Homburg ist kein ungehobelter Covidiot, keiner von denen, die die ganze Corona-Krise für eine irre Verschwörung halten. Aber er tritt vor ihnen auf, sie applaudieren ihm.»

Querdenker 4: Anders Tegnell, Chef-Epidemiologe der schwedischen Regierung

Anders Tegnell, Staatsepidemiologe.
© Anders Wiklund / EPA

Er ist nicht nur Theoretiker, sondern Teil der Behörde, die über die Coronamassnahmen entscheidet: Anders Tegnell, Schwedens Staatsepidemiologe. Darum kann er nicht nur kritisieren, sondern den Kurs bestimmen - und dieser Kurs macht weltweit Schlagzeilen. Der Skandinavien-Korrespondent von CH Media hat Tegnell hier kürzlich porträtiert.

Nicht zuletzt wegen Tegnell verzichtete Schwedens rot-grüne Regierung auf die Schliessung von Restaurants und Läden. Grossveranstaltungen sind zwar auch in Schweden verboten, aber Gruppen bis 50 Leute weiterhin erlaubt. Tegnells

Sonderweg ist auch in Schweden umstritten. 2000 Gesundheitsexperten hatten in einem offenen Brief an die Regierung gefordert, sofort strengere Massnahmen zu verhängen, doch diese stützte Tegnell.

Die Zahl der Covid-19-Toten ist in Schweden, umgerechnet auf die Bevölkerungszahl, deutlich höher als in anderen nordischen Ländern. Davon lässt sich Tegnell nicht beirren, im Gegenteil: Langfristig werde sich der schwedische Sonderweg auszahlen. Der sagt:

Im Herbst wird es eine zweite Welle geben. Schweden wird eine hohe Immunität haben.

Sein Land werde deswegen weniger stark getroffen werden als andere europäische Länder, sagte Tegnell der «Financial Times». Tegnell schätzt, dass Ende Mai rund 40 Prozent der Menschen in Schwedens Hauptstadt Stockholm immun sein werden.

BlickWechsel

Aufgedeckt - es muss nun ein Ende haben

Von Anfang an hatte ich grosse Zweifel in Bezug auf die Validität des PCR Tests. Mehrfach habe ich an das Institut von Herrn Drosten (Charitè) und an ihn selbst schriftlich die Frage gestellt, ob der von ihnen entwickelte Test tatsächlich NUR SarsCov2 misst oder ob es möglich sein kann, dass auch andere, allgemeine Coronaviren, wie wir sie jedes Jahr breit gestreut unter der Bevölkerung vorfinden, gemessen werden. Ich warte seit etwa 6 Wochen vergeblich auf eine Antwort.

Meine hartnäckige Recherche brachte mir über Umwege nun die Antwort und ich bin fassungslos. Es empört mich und zeitgleich macht es mich betroffen, traurig und wütend:

Seit Wochen werden wir mit Zahlen terrorisiert, die viele von uns verunsichern und ängstigen. Zahlen, die immer wieder herangezogen werden, um Maßnahmen zu rechtfertigen, die katastrophale Auswirkungen auf uns haben. Und zwar auf jeder gesellschaftlichen Ebene.

Und wie sich nun bewahrheitet, mit Zahlen, die bedeutungsloser und unbrauchbarer gar nicht sein können.

Wenn dieses Schreiben, dass bereits Anfang April Gültigkeit besaß, nicht der ultimative Beweis dafür ist, dass wir alle getäuscht und zum Narren gehalten wurden und werden, dann weiss ich wirklich nicht mehr weiter.

Worüber soll man noch berichten?

Es führt sich nun selbst alles ad absurdum!

labor-augsburg-mvz.de/aktu

03.04.2020

Geändertes Befundlayout der SARS-CoV2 PCR-Ergebnisse

ab sofort geben wir auf unseren Befunden nur noch das Ergebnis positiv oder negativ aus.

Bisher erhielten Sie in Abhängigkeit vom verwendeten Test zwei Ergebnisse.

Falls die Probe mit dem Verfahren der Fa. Roche analysiert wurde, haben wir die Messergebnisse für beide Zielsequenzen der PCR (ORF1- und E-Gen) getrennt angegeben. Das ORF1-Gen ist dabei für SARS-CoV-2 spezifisch, während das E-Gen auch in anderen Coronaviren vorkommt. Die Fälle, in denen nur das ORF-Gen amplifiziert wurde, haben wir auch bisher schon positiv bewertet. Wenige Fälle mit isoliert positivem E-Gen wurden als fraglich eingestuft und führten deshalb immer wieder zu Rückfragen und Problemen hinsichtlich des weiteren Managements betroffener Patienten. Unter Berücksichtigung der epidemiologischen Situation und der insgesamt gestiegenen Positivenrate folgen wir ab sofort der WHO-Empfehlung und geben ein Ergebnis bereits dann als „positiv" heraus, wenn nur das E-Gen amplifiziert wurde. Um den Befund zu vereinfachen, erscheint deshalb zukünftig nur noch ein Gesamtergebnis (positiv oder negativ). Ein Ergebnis ist positiv, wenn mindestens eine der beiden Zielsequenzen des SARS-CoV-2 im Abstrichmaterial nachgewiesen wurde.

Falls die Probe mit Verfahren von rBiopharm oder TibMolbiol analysiert wurde, haben wir bisher getrennte Screening- und Bestätigungstests durchgeführt. Analog zum oben beschrieben Vorgehen beschränken wir uns aufgrund des hohen positiven Vorhersagewerts bei steigender COVID-19-Prävalenz auf den bisherigen Screeningtest, der auf das E-Gen zielt.

Dr. Ruediger Dahlke
9 Min ·

Es rumort in der Medizin und in der Gesellschaft – Gott sei Dank - aus meiner Sicht!

Die Herrschenden zeigen auch schon Wirkung und beenden den Shutdown vorzeitig.

Warum rumort es nicht in der Presse? Was ist mit den Journalisten los? ...
Weiterlesen

YOUTUBE.COM
IM GESPRÄCH - Das brisante Corona Papier und seine Botschaft - Dr. Gunter Frank - PI Politik Spezial

https://www.youtube.com/watch?v=Dsj6x5GhW6I&fbclid=IwAR2Io0Z-cGAsG5U5kNUpbD1OR4EU6pH1VHZ0bhHjL9D6gKMbrsGowHkEnrg

---

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Rede Wolfgang Wodarg, Demo 8. Mahnwache Grundgesetz Stuttgart 16.5.2020

https://www.youtube.com/watch?v=_waz7zMzgrE&fbclid=IwAR0oG14LL3YGZKLNnZRmjXExBGh34-kXr5GpTUePTA0nXyei2Yzqwf6CNKI&app=desktop

Quelle: https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200515_OTS0208/corona-demo-winterstein-weist-unterstellungen-von-bm-edtstadler-zurueck?fbclid=IwAR3U3zO4mHDW12vVn1Iwat_n-aGB7d8sIaojjIvz1HvAZFIOmNJaHm9SfCQ

Corona-Demo: Winterstein weist Unterstellungen von BM Edtstadler zurück

-„Erheblicher Mangel an demokratischer Grundhaltung“

Wien (OTS) - Gestern fand eine ICI Kundgebung am Wiener Ballhausplatz statt. Mehr als 900 Personen haben sich dazu eingefunden. Heute versuchte BM Edtstadler die Veranstaltung zu kriminalisieren und warf den Rednern vor, „Fake News“ zu verbreiten. Werner Winterstein war einer der Redner:

„Als Sohn des Mauthausen-Häftlings Nr. 10107, Peter Winterstein, und Enkel des Generalprokurators, Bundesministers für Justiz und stv. Vorsitzenden des Staatsrates, jüdischer Abstammung, Dr. Robert Winterstein, der 1938 verhaftet und im KZ Buchenwald am 13.4.1940 erschossen wurde, sowie weiterer Angehöriger, die entweder vertrieben oder in Auschwitz und Theresienstadt zu Tode kamen, verwahre ich mich ausdrücklich gegen die im Statement vom 15.05.2020, betreffend die Demonstration vom Vortag am Ballhausplatz, an der ich teilgenommen und **auch das Wort ergriffen hatte, diskriminierenden, und den Tatbestand der Verächtlichmachung beinhaltenden Unterstellungen als „Verschwörungstheoretiker und Extremisten**“. Nicht die Teilnehmer, sondern Sie verbreiten also „Fake-News“ - nicht nur über die Veranstalter und weiteren Referenten dieser Versammlung, sondern insbesondere über die mehr als 900 Teilnehmer, die ausnahmslos in keiner Weise das von Ihnen unterstellte Gedankengut teilen. Statt auf den Inhalt dieser Veranstaltung einzugehen, haben Sie aus der großen Menge um den Zustand ihrer Heimat besorgten Mitbürger eine Einzelperson herausgefiltert, und deren aufklärungswürdige Handlung auf das gesamte Forum projiziert, das ist inakzeptabel. Wenn die in großer Zahl anwesenden Beamten der Exekutive diese inkriminierte Aktion für rechtswidrig erkannt hätten, wären sie bestimmt tätig geworden. Ihre Interpretation der

Versammlungsfreiheit zeigt vielmehr einen erheblichen Mangel an demokratischer Grundhaltung.“ Werner Winterstein

„Ich habe Angst um mein Land“. -Video mit DI Werner Winterstein: https://vimeo.com/418039066

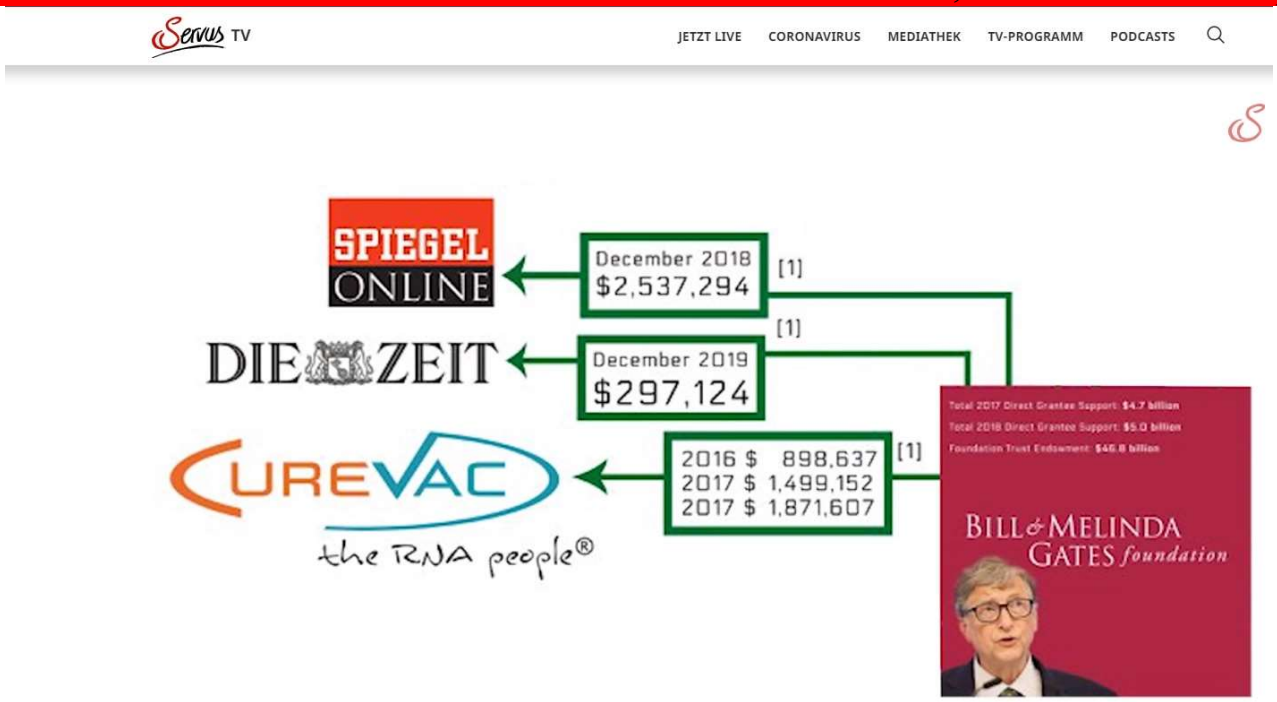
Maria

Unglaublich wie diffamierend und ignorant diese BM ist. Ich war dort und weiß, dass das absoluter Blödsinn ist, was die behauptet.

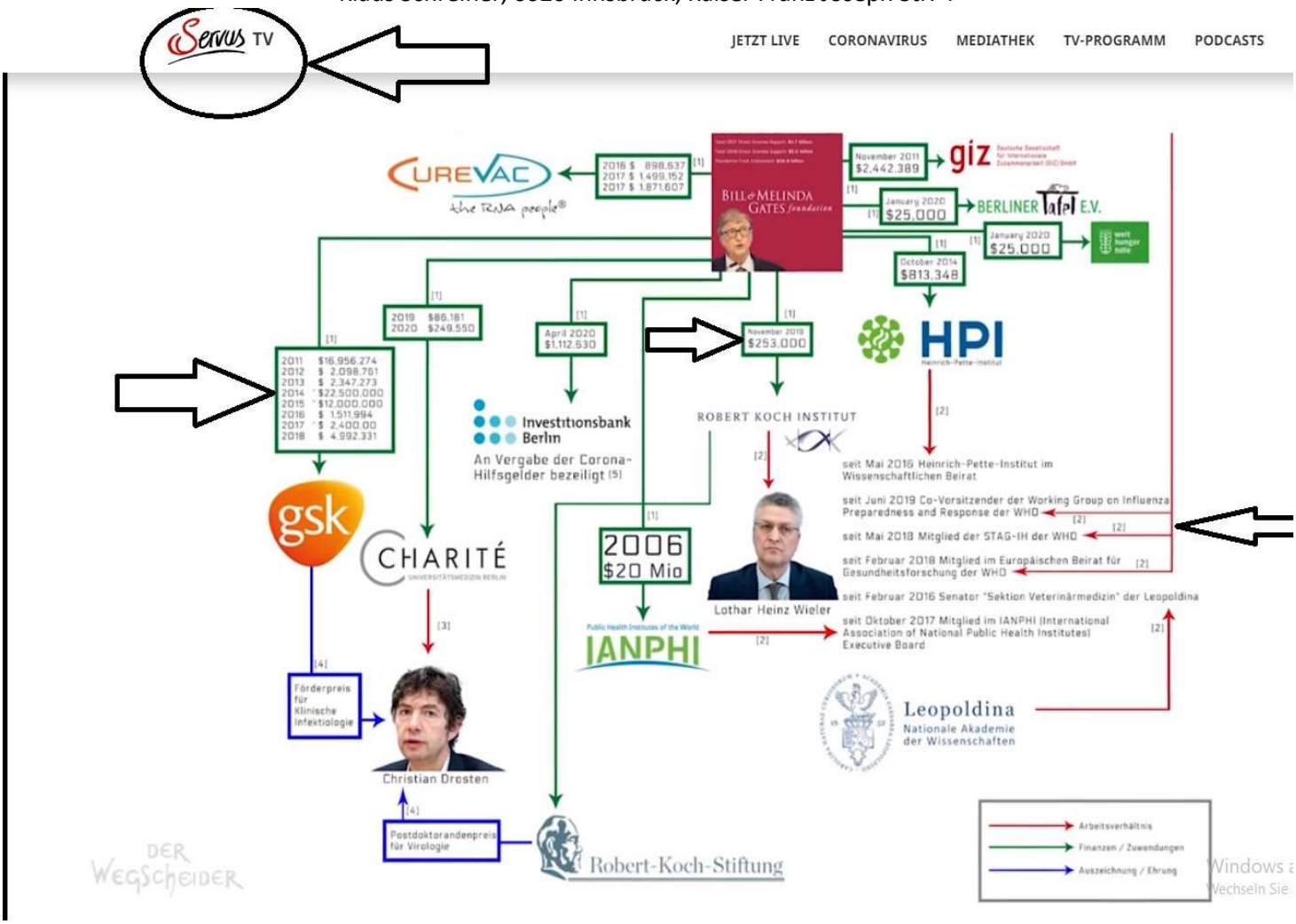
---

https://www.servustv.com/videos/aa-23anvvrbw2112/?fbclid=IwAR1Clqkg6v5D6JyI5mbmJe3TAjMne4gkGhcXJnI2oMrBvtB8_ZiPKhy8Tys

Der Geldfluss der für die Mainstreammedien unbedeutent ist, also keine Rolle spielt.



Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4



Eine andere Geschichte/Tatsache!

<u>Die Verschwörung der Mainstreammedien muss aufhören!</u>
Es darf nicht weiter sein, dass die Mainstreammedien ihrer Wahrheits- und Friedensverpflichtung nicht nachkommen!

Ihre Mithilfe bzw. Mittäterschaft durch Verschweigen und "Verniedlichung" von vielfachen Mord und Totschlag von Unschuldigen ist offenkundig!

Es stellt sich die Frage: Müssen zuvor die Journalisten gejagt und die Mainstreammedienhäuser lichterloh brennen bevor eine Einsicht zur Veränderung eintreten wird?

Jeder der das US-NATO-Drohnenmordprogramm nicht klar benennt und kritisiert kommt auf die Headhuntingliste der Zivilgesellschaft die zum zivilen Ungehorsam übergeht, weil es reicht! GENUG IST GENUG! Stoppt die Drohnenmorde! Stoppt die Beteiligung der Medien am Drohnenmordprogramm!

Das wird die „neue Zeit“ bringen! Danach werden die Medien ihren Job endlich erfüllen.

Frieden durch Recht! Wenn der internationale Strafgerichtshof zahnlos ist, ein nationaler wie internationaler Rechtsbankrott vorherrscht, wird die Ziviligesellschaft übergehen (müssen) und eine Wahrheitskommission errichten (müssen)! Es sind bereits viel zu viele unschuldige Menschen ermordet worden! Der Aufstand des Gewissens ist nicht mehr aufzuhalten! Die Journalisten können dann am eigenen Leib erfahren, wie es ist, wenn man gejagt wird. Zwar nicht durch Drohnen, die mit Hellfire Raketen bestückt sind, und einen hinterhältig und feige aus großer Höhe zerfetzen, aber eine unsichtbare Gefahr durch nicht bekannte Menschen, die zur notwendigen Tat schreiten …. sollte am Anfang ausreichen. Schön ist, dass von jedem Auslandskorrespontenden/Journalisten die Linie seiner Artikel in schriftlicher Form bzw. in Form von Beiträgen vorliegen. Transatlantiker, es geht los! Also liebe Freunde der Berge und Volksmusik, kommt ihr selber in die Spur, oder müssen wir euch gehörig den Marsch blasen? Übrigens auch die Diffamierer (Verschwörungstheoretiker, Antisemit, u. a.….) sollten sich warm anziehen.

Präambel

Da die Anerkennung der angeborenen Würde und der gleichen und unveräußerlichen Rechte aller Mitglieder der Gemeinschaft der Menschen die Grundlage von Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden in der Welt bildet,

da die Nichtanerkennung und Verachtung der Menschenrechte zu Akten der Barbarei geführt haben, die das Gewissen der Menschheit mit Empörung erfüllen, und da verkündet worden ist, dass in einer Welt, in der die Menschen Rede- und Glaubensfreiheit und Freiheit von Furcht und Not genießen, das höchste Streben des Menschen gilt,

da es notwendig ist, die Menschenrechte durch die Herrschaft des Rechtes zu schützen, **damit der Mensch nicht gezwungen wird, als letztes Mittel zum Aufstand gegen Tyrannei und Unterdrückung zu greifen,**

da es notwendig ist, die Entwicklung freundschaftlicher Beziehungen zwischen den Nationen zu fördern,

da die Völker der Vereinten Nationen in der Charta ihren Glauben an die grundlegenden Menschenrechte, an die Würde und den Wert der menschlichen Person und an die Gleichberechtigung aller Menschen erneut bekräftigt und beschlossen haben, den sozialen Fortschritt und bessere Lebensbedingungen in größerer Freiheit zu fördern,

da die Mitgliedstaaten sich verpflichtet haben, in Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen auf die allgemeine Achtung und Einhaltung der Menschenrechte und Grundfreiheiten hinzuwirken,

da ein gemeinsames Verständnis dieser Rechte und Freiheiten von größter Wichtigkeit für die volle Erfüllung dieser Verpflichtung ist,

verkündet die Generalversammlung

diese Allgemeine Erklärung der Menschenrechte als das von allen Völkern und Nationen zu erreichende gemeinsame Ideal, damit jeder einzelne Mensch und alle Organe der Gesellschaft sich diese Erklärung stets gegenwärtig halten und sich bemühen, durch Unterricht und Erziehung die Achtung vor diesen Rechten und Freiheiten zu fördern und durch fortschreitende nationale und internationale Maßnahmen ihre allgemeine und tatsächliche Anerkennung und Einhaltung durch die Bevölkerung der Mitgliedstaaten selbst wie auch durch die Bevölkerung der ihrer Hoheitsgewalt unterstehenden Gebiete zu gewährleisten.

Artikel 1 (Freiheit, Gleichheit, Solidarität)

Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geist der Solidarität begegnen.

Artikel 2 (Verbot der Diskriminierung)
Jeder Mensch hat Anspruch auf die in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten ohne irgendeinen Unterschied, etwa aufgrund rassistischer Zuschreibungen, nach Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sonstiger Überzeugung, nationaler oder sozialer Herkunft, Vermögen, Geburt oder sonstigem Stand.
Des Weiteren darf kein Unterschied gemacht werden aufgrund der politischen, rechtlichen oder internationalen Stellung des Landes oder Gebiets, dem eine Person angehört, gleichgültig ob dieses unabhängig ist, unter Treuhandschaft steht, keine Selbstregierung besitzt oder sonst in seiner Souveränität eingeschränkt ist.

Artikel 3 (Recht auf Leben und Freiheit)
Jeder Mensch hat das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit der Person.

Artikel 4 (Verbot der Sklaverei und des Sklavenhandels)
Niemand darf in Sklaverei oder Leibeigenschaft gehalten werden; Sklaverei und Sklavenhandel sind in allen ihren Formen verboten.

Artikel 5 (Verbot der Folter)
Niemand darf der Folter oder grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe unterworfen werden.

Artikel 6 (Anerkennung als Rechtsperson)
Jeder Mensch hat das Recht, überall als rechtsfähig anerkannt zu werden.

Artikel 7 (Gleichheit vor dem Gesetz)
Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich und haben ohne Unterschied Anspruch auf gleichen Schutz durch das Gesetz. Alle haben Anspruch auf gleichen Schutz gegen jede Diskriminierung, die gegen diese Erklärung verstößt, und gegen jede Aufhetzung zu einer derartigen Diskriminierung.

Artikel 8 (Anspruch auf Rechtsschutz)
Jeder Mensch hat Anspruch auf einen wirksamen Rechtsbehelf bei den zuständigen innerstaatlichen Gerichten gegen Handlungen, durch die die ihm nach der Verfassung oder nach dem Gesetz zustehenden Grundrechte verletzt werden.

Artikel 9 (Schutz vor Verhaftung und Ausweisung)
Niemand darf willkürlich festgenommen, in Haft gehalten oder des Landes verwiesen werden.

Artikel 10 (Anspruch auf faires Gerichtsverfahren)
Jeder Mensch hat bei der Feststellung der eigenen Rechte und Pflichten sowie bei einer gegen ihn erhobenen strafrechtlichen Beschuldigung in voller Gleichheit Anspruch auf ein gerechtes und öffentliches Verfahren vor einem unabhängigen und unparteiischen Gericht.

Artikel 11 (Unschuldsvermutung)

Jeder Mensch, der wegen einer strafbaren Handlung beschuldigt wird, hat das Recht, als unschuldig zu gelten, solange seine Schuld nicht in einem öffentlichen Verfahren, in dem er alle für seine Verteidigung notwendigen Garantien gehabt hat, gemäß dem Gesetz nachgewiesen ist.
Niemand darf wegen einer Handlung oder Unterlassung verurteilt werden, die zur Zeit ihrer Begehung nach innerstaatlichem oder internationalem Recht nicht strafbar war. Ebenso darf keine schwerere Strafe als die zum Zeitpunkt der Begehung der strafbaren Handlung angedrohte Strafe verhängt werden.

Artikel 12 (Freiheitssphäre des Einzelnen)
Niemand darf willkürlichen Eingriffen in das eigene Privatleben, die eigene Familie, die eigene Wohnung und den eigenen Schriftverkehr oder Beeinträchtigungen der eigenen Ehre und des eigenen Rufes ausgesetzt werden. Jeder Mensch hat Anspruch auf rechtlichen Schutz gegen solche Eingriffe oder Beeinträchtigungen.

Artikel 13 (Freizügigkeit und Auswanderungsfreiheit)
Jeder Mensch hat das Recht, sich innerhalb eines Staates frei zu bewegen und den Aufenthaltsort frei zu wählen.
Jeder Mensch hat das Recht, jedes Land, einschließlich des eigenen, zu verlassen und in das eigene Land zurückzukehren.

Artikel 14 (Asylrecht)
Jeder Mensch hat das Recht, in anderen Ländern vor Verfolgung Asyl zu suchen und zu genießen. Dieses Recht kann nicht in Anspruch genommen werden im Falle einer Strafverfolgung, die tatsächlich aufgrund von Verbrechen nichtpolitischer Art oder aufgrund von Handlungen erfolgt, die gegen die Ziele und Grundsätze der Vereinten Nationen verstoßen.

Artikel 15 (Recht auf Staatsangehörigkeit)
Jeder Mensch hat das Recht auf eine Staatsangehörigkeit.
Niemandem darf die eigene Staatsangehörigkeit willkürlich entzogen noch das Recht versagt werden, die Staatsangehörigkeit zu wechseln.

Artikel 16 (Eheschließung, Familie)
Heiratsfähige Menschen haben ohne Beschränkung aufgrund von rassistischen Zuschreibungen, aufgrund der Staatsangehörigkeit oder der Religion das Recht, zu heiraten und eine Familie zu gründen. Sie haben bei der Eheschließung, während der Ehe und bei deren Auflösung gleiche Rechte.
Eine Ehe darf nur bei freier und uneingeschränkter Willenseinigung der künftigen Ehegatt_innen geschlossen werden.
Die Familie ist die natürliche Grundeinheit der Gesellschaft und hat Anspruch auf Schutz durch Gesellschaft und Staat.

Artikel 17 (Recht auf Eigentum)
Jeder Mensch hat das Recht, sowohl allein als auch in Gemeinschaft mit anderen Eigentum innezuhaben.
Niemand darf willkürlich des Eigentums beraubt werden.

Artikel 18 (Gedanken-, Gewissens-, Religionsfreiheit)

Jeder Mensch hat das Recht auf Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit; dieses Recht schließt die Freiheit ein, die Religion oder Überzeugung zu wechseln, sowie die Freiheit, die eigene Religion oder Weltanschauung allein oder in Gemeinschaft mit anderen, öffentlich oder privat durch Lehre, Ausübung, Gottesdienst und Kulthandlungen zu bekennen.

Artikel 19 (Meinungs- und Informationsfreiheit)
Jeder Mensch hat das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung; dieses Recht schließt die Freiheit ein, Meinungen ungehindert anzuhängen sowie über Medien jeder Art und ohne Rücksicht auf Grenzen Informationen und Gedankengut zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten.

Artikel 20 (Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit)
Alle Menschen haben das Recht, sich friedlich zu versammeln und zu Vereinigungen zusammenzuschließen.
Niemand darf gezwungen werden, einer Vereinigung anzugehören.

Artikel 21 (Allgemeines und gleiches Wahlrecht)
Jeder Mensch hat das Recht, an der Gestaltung der öffentlichen Angelegenheiten des eigenen Landes unmittelbar oder durch frei gewählte Vertreter_innen mitzuwirken.
Jeder Mensch hat das Recht auf gleichen Zugang zu öffentlichen Ämtern im eigenen Lande.
Der Wille des Volkes bildet die Grundlage für die Autorität der öffentlichen Gewalt; dieser Wille muss durch regelmäßige, unverfälschte, allgemeine und gleiche Wahlen mit geheimer Stimmabgabe oder in einem gleichwertigen freien Wahlverfahren zum Ausdruck kommen.

Artikel 22 (Recht auf soziale Sicherheit)
Jeder Mensch hat als Mitglied der Gesellschaft das Recht auf soziale Sicherheit und Anspruch darauf, durch innerstaatliche Maßnahmen und internationale Zusammenarbeit sowie unter Berücksichtigung der Organisation und der Mittel jedes Staates in den Genuss der wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Rechte zu gelangen, die für die eigene Würde und die freie Entwicklung der eigenen Persönlichkeit unentbehrlich sind.

Artikel 23 (Recht auf Arbeit, gleichen Lohn)
Jeder Mensch hat das Recht auf Arbeit, auf freie Berufswahl, auf gerechte und befriedigende Arbeitsbedingungen sowie auf Schutz vor Arbeitslosigkeit.
Jeder Mensch, ohne Unterschied, hat das Recht auf gleichen Lohn für gleiche Arbeit.
Jeder Mensch, der arbeitet, hat das Recht auf gerechte und befriedigende Entlohnung, die ihm und der eigenen Familie eine der menschlichen Würde entsprechende Existenz sichert, gegebenenfalls ergänzt durch andere soziale Schutzmaßnahmen.
Jeder Mensch hat das Recht, zum Schutz der eigenen Interessen Gewerkschaften zu bilden und solchen beizutreten.

Artikel 24 (Recht auf Erholung und Freizeit)
Jeder Mensch hat das Recht auf Erholung und Freizeit und insbesondere auf eine vernünftige Begrenzung der Arbeitszeit und regelmäßigen bezahlten Urlaub.

Artikel 25 (Recht auf Wohlfahrt)
Jeder Mensch hat das Recht auf einen Lebensstandard, der Gesundheit und Wohl für sich selbst und die eigene Familie gewährleistet, einschließlich Nahrung, Kleidung, Wohnung, ärztliche

Versorgung und notwendige soziale Leistungen, sowie das Recht auf Sicherheit im Falle von Arbeitslosigkeit, Krankheit, Invalidität oder Verwitwung, im Alter sowie bei anderweitigem Verlust der eigenen Unterhaltsmittel durch unverschuldete Umstände.
Mütter und Kinder haben Anspruch auf besondere Fürsorge und Unterstützung. Alle Kinder, eheliche wie außereheliche, genießen den gleichen sozialen Schutz.

Artikel 26 (Recht auf Bildung)
Jeder Mensch hat das Recht auf Bildung. Die Bildung ist unentgeltlich, zumindest der Grundschulunterricht und die grundlegende Bildung. Der Grundschulunterricht ist obligatorisch. Fach- und Berufsschulunterricht müssen allgemein verfügbar gemacht werden, und der Hochschulunterricht muss allen gleichermaßen entsprechend ihren Fähigkeiten offenstehen.
Die Bildung muss auf die volle Entfaltung der menschlichen Persönlichkeit und auf die Stärkung der Achtung vor den Menschenrechten und Grundfreiheiten gerichtet sein. Sie muss zu Verständnis, Toleranz und Freundschaft zwischen allen Nationen und allen Gruppen, unabhängig von Herkunft und Religion, beitragen und der Tätigkeit der Vereinten Nationen für die Wahrung des Friedens förderlich sein.
Die Eltern haben ein vorrangiges Recht, die Art der Bildung zu wählen, die ihren Kindern zuteilwerden soll.

Artikel 27 (Freiheit des Kulturlebens)
Jeder Mensch hat das Recht, am kulturellen Leben der Gemeinschaft frei teilzunehmen, sich an den Künsten zu erfreuen und am wissenschaftlichen Fortschritt und dessen Errungenschaften teilzuhaben.
Alle Menschen haben das Recht auf Schutz der geistigen und materiellen Interessen, die ihnen als Urheber_innen von Werken der Wissenschaft, Literatur oder Kunst erwachsen.

Artikel 28 (Soziale und internationale Ordnung)
Jeder Mensch hat Anspruch auf eine soziale und internationale Ordnung, in der die in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten voll verwirklicht werden können.

Artikel 29 (Grundpflichten)
Jeder Mensch hat Pflichten gegenüber der Gemeinschaft, in der allein die freie und volle Entfaltung der eigenen Persönlichkeit möglich ist.
Jeder Mensch ist bei der Ausübung der eigenen Rechte und Freiheiten nur den Beschränkungen unterworfen, die das Gesetz ausschließlich zu dem Zweck vorsieht, die Anerkennung und Achtung der Rechte und Freiheiten anderer zu sichern und den gerechten Anforderungen der Moral, der öffentlichen Ordnung und des allgemeinen Wohles in einer demokratischen Gesellschaft zu genügen.
Diese Rechte und Freiheiten dürfen in keinem Fall im Widerspruch zu den Zielen und Grundsätzen der Vereinten Nationen ausgeübt werden.

Artikel 30 (Auslegungsregel)
Keine Bestimmung dieser Erklärung darf dahin ausgelegt werden, dass sie für einen Staat, eine Gruppe oder eine Person irgendein Recht begründet, eine Tätigkeit auszuüben oder eine Handlung zu begehen, welche die Beseitigung der in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten zum Ziel hat.

Nhaomi Morrisey

Conversation Starter · 14. Mai um 10:38

Wer bestimmt denn was Verschwörungstheorie ist? Wenn Leute kommen und sagen es kommt ein Virus der wird uns alle töten, wenn wir keinen Impfstoff bekommen, Wir müssen alle Rechte der Bürger beschneiden und deren Existenz kaputt machen, ist das nicht auch Verschwörungstheorie? Somit machen wir doch das was DIE machen, Wir sagen das ist LÜGE.

Professor Michael Butter (Uni Tübingen) entlarvt

https://www.youtube.com/watch?v=pJ6ieibHNSk&fbclid=IwAR2fy7UFhh7VcprsMj_rsWePaS5-SvrdIgk_051NpSnG39hHaHPDPW5YvPs

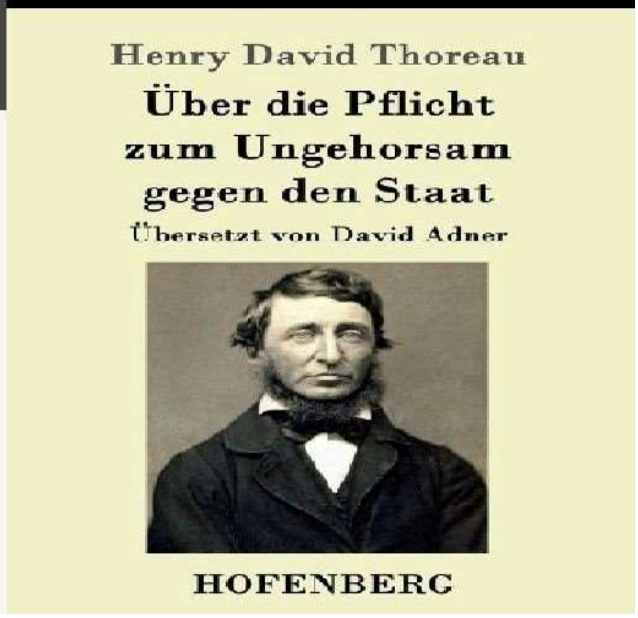
Wer etwas mehr Zeit haben sollte, sollte dieses Buch darüber lesen!

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

https://npr.news.eulu.info/2020/05/16/oesterreichische-ministerin-caroline-edtstadler-kriminalisiert-demonstranten/?fbclid=IwAR2HvYOeEtH5TIjSK1iC5UZEWSwqfC9ZljvBlvwSq0zcjyDUkxVWZOIT0uQ

Leutnant der Reserve spricht zur Polizei, Corona Demo Berlin 16.05.2020

https://www.youtube.com/watch?v=r3xycX7DMH8&feature=share&fbclid=IwAR248eqlNPU8eOnEpoeJDECfLng0D3B3-dtgFkBKcY3-xn4TZuK5xsx1HB4



Ich will NICHT gegen meinen Willen geimpft werden. Ihr könnt mich alle am Arsch lecken. Ich lasse mir das nicht länger gefallen! ☺ ☺ ☺

https://www.youtube.com/watch?v=4zQR_7PGqZI&feature=youtu.be

Bald wird jeder von uns ein kleines oder mittleres Unternehmen kennen, das an mangelnder Corona-Unterstützung und zu viel Bürokratie gestorben ist.
mehrere
die
sind!

Meinungsfreiheit AT
1 Std.
Es ist bewiesen, das die Infektionszahlen bereits vor und nicht durch den Lockdown zurück gingen.
60
3 Kommentare 19 Mal geteilt

1.5 - 2 m
Mindestabstand!
Davon träumen seit Jahren Schweine und Kühe im Stall!

Quelle: http://mindofheart.de/weltgeschehen/manipulationsmethoden-commitment-und-konsistenz/?fbclid=IwAR01Uawfh_hoQQUl0pdBhM7cC4gspQ2bjq1zvPuy0RU-AflmZQMUAvOQ2Ic

Frieden, Weltgeschehen

Manipulationsmethoden: Commitment und Konsistenz

MAI 14, 2020 BY MADELEINE

Commitment kann als erfolgreiche Waffe der Einflussnahme eingesetzt werden. Menschliche Entscheidungen sind von dem Bedürfnis geprägt, sich konsistent bzw. konsequent zu Verhalten. Eine einmal getroffene Entscheidung wird wahrscheinlich auch zukünftig getroffen, weil man nach früherem Verhalten handeln möchte.

In der Natur (ursprünglich) ist konsistentes Verhalten durchaus wichtig. So war es vor allem in früheren Zeiten von großer Bedeutung zu wissen, ob eine bestimmte Pflanze essbar ist oder nicht. Entsprechend zu entscheiden, ob man einen giftigen Pilz aß oder nicht, konnte über Leben und Tod entscheiden. Somit war konsistentes Vorgehen, schon in Vorzeiten eine enorme Erleichterung für den Menschen. Deshalb agieren noch heute viele Menschen nach diesem Prinzip, um unter anderem komplexe Herausforderungen schneller und ohne langes Grübeln, abhaken zu können.

Konsistentes Verhalten gilt (vor allem unterbewusst) als stark, selbstsicher, gradlinig und zuverlässig. Wohingegen inkonsistentes Verhalten eher mit Labilität, unseriösem Handeln, Unsicherheit oder sogar Krankheit assoziiert wird. Psychologisch gesehen wird konsistentes Verhalten aber auch als Schutz vor unangenehmen Wahrheiten eingesetzt. So kommt es vor, dass Menschen teilweise viele Jahre bei ihren Partnern bleiben, obwohl sie in der Ehe sehr unglücklich sind.

Aus Anbindung wird Hingabe und aus Hingabe Verpflichtung.

Das Problem bei automatisch ablaufendem Konsistenzverhalten, also ohne weitere und eigene Überlegungen zu einem Problem, ist, dass dieses entsprechend ausgenutzt werden kann! Die Manipulation kann sogar so weit getrieben werden, dass das dadurch erzielte Verhalten nicht mehr mit den eigenen Interessen übereinstimmt. Welche fatalen Folgen dies haben kann, geht vor allem aus diversen Kriegsbeispielen unserer Geschichte hervor!

Jedes Mal, wenn wir einen Standpunkt einnehmen, sind wir (unterbewusst) bemüht in Zukunft in Übereinstimmung mit dieser Stellungnahme zu handeln. Oft wird deshalb leider nicht mehr selbstständig kontrolliert, ob der einst eingenommene Standpunkt noch aktuell oder tatsächlich gesund ist.

Besonders effektiv ist das beschriebene Prinzip, wenn die Einnahme des Standpunktes **AKTIV** geschieht. Eine raffinierte Technik haben Wohltätigkeitsorganisationen für ihre Kampagnen entwickelt:

So wird sich bei den Zielpersonen zuerst nach ihrem eigenen Ergehen erkundigt. Mit dieser Floskel soll eingangs ein fürsorglicher, freundlicher Eindruck erweckt werden und der Betroffene dazu gebracht werden, dass zu sagen, was man normalerweise antworten würde: Ein höfliches *„Ganz gut“*, *„Sehr gut“* oder *„Hervorragend“* nämlich. Sobald einmal **ÖFFENTLICH** bekannt gegeben wurde, dass bei einem selbst alles in Ordnung ist, wird es viel leichter für den Sammler, die Zielperson in die Ecke zu drängen und dazu zu bringen, etwas für diejenigen zu spenden, denen es nicht so gut geht: *„Es freut mich, dass es Ihnen gut geht, denn ich rufe an, um zu fragen, ob Sie bereit sind etwas zu spenden. So können Sie den Unglücklichen direkt helfen, die nicht so gut dran sind wie Sie, …“*

Noch nachhaltiger hält die Manipulation an, wenn die Einnahme des Standpunktes **MÜHEVOLL** erfolgt, was beispielsweise gezielt durch Aufnahmeprüfungen erzeugt werden kann. Dabei gilt, je **FREIER** die Einnahme des Standpunktes erfolgt, – also je mehr man selbst überzeugt ist – desto wahrscheinlicher wird der Standpunkt auch zukünftig vertreten.

Kann Konsistenz nicht erzeugt werden, weil Einstellungen und das gezeigte Verhalten nicht übereinstimmen, empfinden Menschen einen unangenehmen Spannungsbogen, der **Kognitive Dissonanz** genannt wird. Kann das gezeigte Verhalten nicht rückgängig gemacht werden, wird die Einstellung bzw. der Standpunkt nachträglich angepasst und zwar ganz egal ob dies tatsächlich sinnvoll für den Betroffenen ist oder nicht!

In der Praxis werden Menschen deshalb systematisch um einen kleinen Gefallen gebeten, wie beispielsweise eine freiwillige Unterschrift, die die Zielperson psychologisch mit dem eigentlichen Hauptanliegen verbinden soll und welches in dem erzeugten **Verbundenheitsgefühl** oftmals gehorsam erfüllt wird. Viele Opfer von derartiger Manipulation reichen also gutgläubig ihren kleinen Finger, um dann sprichwörtlich die ganze Hand verdreht und herausgerissen zu bekommen.

Dass auch Meinungen entsprechend manipuliert werden können und leider in der Konsequenz oft genug nicht auf Fakten basieren, ist ein besonders bedenklicher Ansatzpunkt der Profiteure der beschriebenen Methode.

Ein Experiment, das ich im folgenden beschreiben werde, verdeutlich den Faktor potentieller Manipulation besonders anschaulich:

Festinger & Carlsmith (1959)

Die Probanden nahmen an einem sehr langweiligen und zeitaufwendigen Experiment teil. Anschließend sollten sie den noch wartenden Personen erzählen, dass es sich um ein interessantes Experiment handele. Für diese Aussagen bekamen die Probanden entweder 1 oder 20 Mark. Im Anschluss wurden sie von den Konföderierten gefragt, wie sie das Experiment fanden.

Das überraschende Ergebnis zeigte, dass die Versuchspersonen, die nur 1 Mark Entlohnung für ihre falsche Aussage, das Experiment sei interessant, erhalten hatten, bei der Befragung tatsächlich angaben, das Experiment sei interessant gewesen. Die Versuchspersonen, die hingegen mit 20 Mark bezahlt wurden, erzählten den Wartenden zwar dieselbe Lüge, bewerteten bei der Befragung das Experiment jedoch als langweilig.

Wenn, wie es scheint, automatische Konsistenz wie ein Schutzschild gegen eigene Gedanken funktioniert, sollte es uns nicht erstaunen, wenn eine solche Tendenz von Leuten ausgenutzt wird, denen gedankenloses Reagieren auf ihre Forderungen sehr zupass kommt. Für Geschäftemacher, die von einer unüberlegten mechanischen Reaktion auf ihre Angebote und Anliegen profitieren, ist unsere Neigung zu automatischer Konsistenz eine Goldgrube! So geschickt sorgen sie dafür, dass wir unsere Konsistenzbänder abspulen, wenn es ihnen zugutekommt, dass wir selten dahinterkommen, dass wir ihnen auf den Leim gegangen sind.

Hier deshalb eine satirische Zusammenfassung etwaiger Manipulationen, die wir in den letzten Wochen in den Medien erkennen konnten und die jeden Leser zur Selbstanalyse anregen können:

„Als Menschheit müssen wir doch zusammenhalten, stimmt's? Du bist doch sicherlich für ein gesundes Miteinander und willst etwas für Deine Mitmenschen tun, oder? Sicherlich möchtest Du nicht für den Tod eines Mitmenschen verantwortlich sein, weil Du Dich nicht an die „Maßnahmen" gehalten hast, stimmt's? Deshalb tragen wir nun alle Mundschutz, auch wenn es vor Wochen noch hieß, dass dieser nichts hilft und sogar gefährlich sein kann. Kritik am sog. Lockdown winken wir einfach als „irgendeinen Quatsch" ab und ignorieren stupide sämtliche Warnrufe von etwaigen Experten weltweit! Es lebe das Monopol! Auch das der Meinung! Menschen, die anderer Ansicht sind, müssen verraten und als Verschwörungstheoretiker diffamiert werden. Sie tanzen aus der Reihe, liefern möglicherweise unerwünschte Fakten und sollten deshalb mit einem Abstand von mindestens 100 Metern bestraft werden. Da bist Du im Sinne der „Gesundheit" doch sicher dabei, oder? Und wer käme denn darauf Kritik an selbsternannten Philanthropen zu äußern, nur weil sie ihre Steuerabgaben über Stiftungen am Fiskus vorbei lenken, den zahlenden Bürgern/ dem Staat dadurch horrende Steuerlöcher bescheren und somit Abhängigkeit von vermeintlicher Wohltätigkeit (Manipulation zum Monopol) erzeugen? Richtig, nur Verschwörungstheoretiker! Sieht doch ganz lieb aus der Onkel Bill. Gegen den kann man doch gar nichts haben, wenn man für die Gesundheit einsteht! Aktien bei Großkonzernen, wie Monsanto und „Investitionen" in große deutsche Medienhäuser, können da geflissentlich übersehen werden. Die Monopolisierung der Weltrettung ist eben Chefsache. Und Chef ist, wer über 100 Milliarden auf der „hohen Kante" verfügt. Bestimmt ist dieses Vermögen friedlich und ohne Spekulation auf Leben erzeugt worden und deshalb ist es nicht seltsam, dass er 7 Milliarden impfen will! Hallo, er ist immerhin Menschenfreund! Dagegen gibt es doch nichts einzuwenden! Für die Gesundheit, Du weißt schon! Über das Schuldgeldsystem, die Problematik mit dem Zinseszins und echte Alternativen, wie zum Beispiel Schwundgeld, die allen Menschen gleichermaßen helfen würden, erzählen wir an dieser Stelle selbstredend nichts. Nicht, dass die Menschheit noch ohne uns auf die Idee kommt, sich selbst zu heilen! Unser System funktioniert immerhin nur mit Abstand zur Realität und einem Chaos, an dem sich möglichst viele unbewusst beteiligen müssen. Haben immerhin nie behauptet, dass wir selbst nicht von Kognitiver Dissonanz betroffen sind. Ja, er mag nackt sein, aber wir krönen ihn trotzdem! Gemeinsam, aber von zu Hause aus versteht sich."

Wir brauchen fließende Informationen, sowie erwachsene Nüchternheit, um dieses System, das auf Angst und Mangel basiert, zu durchschauen und um uns effektiv vor Manipulation schützen zu können. Wisset dabei, dass der Frieden aller Menschen nicht am guten Willen der VIELEN, sondern an der Gewalt der WENIGEN Psychopathen scheitert. Sie spielen mit unserer Unwissenheit und sind Meister der Manipulationsmethoden.

„Die Zensur ist das lebendige Geständnis der Großen, dass sie nur verdummte Sklaven treten, aber keine freien Völker regieren können. Die Zensur ist etwas, was tief unter dem Henker steht, denn derselbe Aufklärungsstrahl, der vor sechszig Jahren dem Henker zur Ehrlichkeit verholfen hat, hat der Zensur in neuster Zeit das Brandmal der Verachtung aufgedrückt!"

– Johann Nepomuk Nestroy

Querverweise und Hintergründe:

Inder wollen keine Versuchskaninchen mehr sein
https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/klinische-studien-in-indien-fordern-immer-wieder-todesopfer-a-806797.html?fbclid=IwAR2LwhHjoSblEOB0v4vv_o9t6uGHy555ooOuxTpLK_OFKi0vvKg1F-XAtoE

Gates-Stiftung spendet weitere 150 Millionen Dollar
https://www.spiegel.de/wirtschaft/corona-stiftung-von-melinda-und-bill-gates-spendet-150-millionen-dollar-a-e89886d8-a012-4196-81d2-3e608acacb14?fbclid=IwAR1Iutw4Ave3KjOF_Ee5OKExgUzF9hE4hcHYvcw647YWG4p5o1-Zj3itf3w

Bill Gates und seine Wohltätigkeit. Ein Einblick hinter die Kulissen
https://www.naturstoff-medizin.de/artikel/bill-gates-und-seine-wohltaetigkeit-ein-blick-hinter-die-kulissen/?mobile=1

CO2 Messung unter Maske
https://www.youtube.com/watch?v=c4GxlBIFHAk&feature=youtu.be

Siehe hierzu auch Dissertation:
Institut für Anaesthesiologie der Technischen Universität München
„Rückatmung von Kohlendioxid" bei Verwendung von Operationsmasken als hygienischer Mundschutz an medizinischem Fachpersonal!
https://www.dropbox.com/s/uimi85td7nmtssj/Studie_Masken.pdf?dl=0

Andreas Popp: Wie funktioniert Geld, Bankwesen, Bankwesen, Staatsschulden
https://www.youtube.com/watch?v=v9o_BZk-BY8

Bernd Senf über Zinseszins, Geldschöpfung und Spekulation
https://www.youtube.com/watch?v=zfWpE1vSuO0&t=25s

Revolution des Systems für eine tatsächliche Neuordnung
https://www.wissensmanufaktur.net/plan-b/

Ernst Wolff über das Globale Finanzsystem
https://www.youtube.com/watch?v=GTxMUKjPc98&t=2s

Alternativen zum herrschenden Geldsystem
https://www.youtube.com/watch?v=W8OJoZ0zPPU&t=4s

Besonders wertvoll ist außerdem der Film
„Das Wunder von Wörgl" (Wie man dem System die Macht entzieht)
https://vimeo.com/362133071

Madeleine Munique

Ich wiederhole mich, wenn ich sage, dass die Leute, die meinen, dass ihnen etwas wie zur Zeit des zweiten Weltkrieges niemals passieren würde, bereits mit beiden Beinen mitten drinstecken. Ganz einfach, weil sie die Zeichen der Zeit in ihrer Kognitiven Dissonanz NICHT deuten und ihr eigenes Mitwirken hin zu einem totalitären System nicht erkennen können. Sophie Scholl wäre zu ihrer Zeit als **#Verschwörungstheoretikerin** diffamiert worden, wenn es diesen Begriff damals schon gegeben hätte. Dieses unterirdische Wording blind zu übernehmen, um jede Kritik an einer längst unterwanderten Regierung unmöglich zu machen, ist mehr als nur gefährlich und tritt das Erbe unserer mutigen Vorfahren, die auf grausamste Weise ihrer wertvollen Leben beraubt worden sind, mit Füßen! Ihr, die ihr aus Angst vor unangenehmen Wahrheiten und Selbsterkenntnis, Aufklärung im Sinne der Menschen verhindert, beteiligt euch sinnbildlich jeden Tag am Mord von Sophie Scholl! Das klingt grausam und ist es faktisch auch. Zum Namenstag der Sophie bringe ich es deshalb einfach ganz direkt auf den Punkt! Und es gibt kein mildes Schlusswort, dass euch das Unwohlsein wieder nimmt!

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Liebe Sophie, alles Gute zum Namenstag!

Das ist für den Widerstand,

Für Stauffenberg, für von Trott zu Solz,

Für Dietrich Bonhoeffer und für Sophie Scholl.

Für alle die Namenlosen, die damals ihr Leben ließen.

Für die Sozialdemokraten, Kommunisten, Christen.

Wir müssen uns erinnern an die Helden dieser Tage,

Dass ihre Taten niemals in Vergessenheit geraten.

Dass Sie uns warnen und mahnen für alle Zeit,

Wir der Gefahren gewahr sind, vollkommen gleich

In welchem Kleid sich der **#Teufel** zeigt:

Wir müssen wachsam sein denn unser Feind

Hat sein Braunhemd lange abgestreift.

Wir stehen auf, auch wenn ihr uns klein macht

Und Lügen streut durch Tagesschau und 3sat.

Wir bleiben hart und trotzen eurer Feindschaft,

Solang bis euer Trug-Gebäude einkracht.
(Lyrics von
Die Bandbreite
)
Wer sich mit den Waffen der Einflussnahme, die ich intensiv studiert habe, befassen möchte und ggf. noch etwas für die Selbstreflexion tun will, kann meine Artikel lesen:

http://mindofheart.de/weltgeschehen/der-mensch-als-herdentier-entscheidungen-im-sozialen-kontext/

Hier so zwischendurch:

"Die Menschheit ist in ein Stadium ihrer Entwickelung eingetreten, wo das Böse und die Lüge sichtbar werden müssen! Es ist alles schon da: das Böse, das Grauenhafte, das Verlogene, der Verfall – es ist alles da, aber es ist noch übertüncht! Und es muss offenbar werden! Das wird sich in den Lebensverhältnissen des einzelnen zeigen – in den Ehen, den Familien, den Freundschaften und vor allem in den Feindschaften – wie im Gesamtleben der Völker, der Staaten! Es wird für gewisse Dinge keine Hemmungen mehr geben.

Durchstehen, ohne seelisch zugrunde zu gehen, ohne seelisch Schaden zu nehmen, werden alles das, was kommt, nur die Menschen, welche draußen und vor allem im eigenen Inneren das Wesentliche vom Unwesentlichen unterscheiden können! Das ist sehr schwer, sehr schwer, das erfordert unablässige, mühevolle Übung. Denn hier liegt die furchtbarste Verführung!

Die Menschheit wird den Kampf gegen die Lüge zu führen haben – das Urböse!

Rudolf Steiner zu Adelheid Petersen im Februar 1915 (in Erinnerungen an R. St., S.191)

Rücksichtslos und unmoralisch" – Die Machenschaften der Gates-Stiftung

18.04.2020 • 15:46 Uhr

https://de.rt.com/2606

https://deutsch.rt.com/meinung/101094-ruecksichtslos-und-unmoralisch-die-machenschaften-der-gates-stiftung/?fbclid=IwAR3h91W5KYdmd9QtBtTLiGSbEFJzqfHx9GPBoYBO3ZAQzHu90WdR4CuhwAk

Bill Gates, Co-Vorsitzender der Bill & Melinda Gates Foundation, nahm am 9. November 2018 in der japanischen Hauptstadt Tokio an einer Pressekonferenz mit der Japanischen Sportagentur teil.

Im deutschen Fernsehen durfte sich der vermeintliche Menschenfreund Bill Gates für ein Corona-Impfprogramm positionieren – trotz der katastrophalen Spuren, die die Gates-Stiftung mit ihren als Hilfe getarnten Impfprogrammen in den Entwicklungsländern hinterlassen hat.

von Rainer Rupp

Die beiden Ereignisse überlappten sich. Vergangenen Sonntag in der *Tagesschau* durfte der zigfache Milliardär Bill Gates, der sich gerne als uneigennütziger Wohltäter und Menschenfreund aufspielt, unwidersprochen und unhinterfragt über neun Minuten für sein Corona-Impfprogramm werben. Sein Auftritt in der *ARD* scheint Teil einer breiten Medien- und PR-Offensive zu sein, die am 2. April in den USA begann. Wie in anderen Fällen von Epidemien zuvor scheint Gates auch diesmal wieder mithilfe von eindrucksvollen Spenden und politischer Einflussnahme, das bevorstehende Corona-Impfprogramm für die "Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung" und die befreundeten Pharmaunternehmen an Land zu ziehen.

Mehr lesen: Zum Wohle der Menschheit: Bill Gates lässt Corona-Impfstoff testen

Am 9. April, also eine Woche nach Gates' PR-Auftakt in den USA, veröffentlichte Senator Robert F. Kennedy Jr. – Sohn von Robert F. Kennedy und Neffe des ehemaligen Präsidenten John F. Kennedy – in seiner Funktion als Vorsitzender der Kinderhilfsorganisation "Children's Health Defense" eine aufrüttelnde Erklärung über die menschenverachtenden Methoden der angeblich wohltätigen Gates-Stiftung, denen vor allem Kinder in Entwicklungsländern zum Opfer fallen, wo in abgelegenen Regionen fernab von öffentlicher Kontrolle neue Impfstoffe an jungen Menschen ausprobiert werden, als wären sie Versuchskaninchen.

Dieser Link führt zum Text von Senator Kennedy auf der Webseite von "Children's Health Defense". Der Text des Senators verweist oft nur stichwortartig auf Zusammenhänge. Um diese Zusammenhänge für alle Leser verständlich zu machen, hat der Autor im Text

Erläuterungen hinzugefügt und dort, wo es angemessen schien, mit weiterführenden Recherchen ergänzt. Kennedy beginnt seine Erklärung wie folgt:

Impfstoffe sind für Bill Gates Teil seiner strategischen Philanthropie (also Teil seiner als individuelle Wohltätigkeit verstandenen Aktivitäten, Anmerkung RR), die seine vielen, mit Impfstoffen verbundenen Investitionen und Unternehmen füttern, einschließlich seiner Microsoft-Ambitionen, ein globales, biometrisches Impf-Identifikationsprogramm zu kontrollieren, was ihm eine diktatorische Kontrolle über die globale Gesundheitspolitik gibt. Die Impfstoff-Besessenheit von Gates scheint von seiner Überzeugung befeuert zu werden, die Welt mit Technologie zu retten.

Mehr zum Thema - Milliardäre sind doch nur Menschen: Bill Gates in Schlange vor Burger-Imbiss in den USA gesichtet

Um diese Behauptung zu untermauern, führt Senator Kennedy als Beispiel das höchst dubiose Verhalten von Gates im Zusammenhang mit der großen Polio-Impfaktion von 2000 bis 2017 an. Als das 1,2 Milliarden US-Dollar teure Impfprogramm für Indien aufgelegt wurde, hatte Gates direkt am Anfang mit einer kolossalen Spende selbiges unter seine persönliche Kontrolle gebracht. Kennedy beschreibt das so:

Gates versprach, sich mit 450 Millionen US-Dollar an dem 1,2-Milliarden-US-Dollar-Programm zur Ausrottung von Polio zu beteiligen, und übernahm damit die Kontrolle über Indiens 'National Technical Advisory Group on Immunization (NTAGI)', die bis zu 50 Dosen von Polio-Impfstoffen durch sich überlappende Immunisierungsprogramme für Kinder vor Erreichung des fünften Lebensjahres vorschrieb.

Doch diese heftigen Dosierungen hatten offensichtlich schwere, unerwünschte Nebenwirkungen, indem sie eine neue Art einer Epidemie unter Kindern hervorriefen, mit Lähmungssymptomen wie bei Polio. Weiter im Text von Kennedy heißt es:

Indische Ärzte beschuldigen die Gates-Impfkampagne, für eine verheerende Epidemie der akuten schlaffen Lähmung (NPAFP) ohne Polio verantwortlich zu sein, die zwischen den Jahren 2000 und 2017 insgesamt 490.000 Kinder über die erwarteten Raten hinaus gelähmt hat. 2017 fuhr die indische Regierung das Gates-Impfprogramm zurück und forderte Gates auf, mitsamt seiner Impfpolitik Indien zu verlassen. Danach fielen die NPAFP-(Lähmungs-)Raten steil ab.

Mehr lesen: Die Personifikation der "Werte": Financial Times küren Georges Soros zur Person des Jahres

"Im Jahr 2017 gab die Weltgesundheitsorganisation (WHO) widerwillig zu, dass die weltweite Explosion von neuen Poliofällen überwiegend auf den Polio-Impfstoffstamm der gestiegenen Impfprogramme zurückzuführen ist", so Kennedy. So haben mutierte Virusstämme des Polioimpfstoffs nach einer gewissen Zeit mehr Lähmung verursacht als das eigentliche, "wild" existierende Poliovirus.
Zur Erklärung dieses Zusammenhangs sei gesagt, dass bei einer Impfung ein toter oder wirklich schwacher Stamm eines Virus in den menschlichen Körper injiziert wird, wodurch die Schaffung von Antikörpern gegen das bestimmte Virus angeregt wird und der Körper bei einer tatsächlichen Infizierung mit dem virulenten Virus schnell reagieren und ihn bekämpfen kann. Wenn sich jedoch der Virusstamm im Impfstoff unbemerkt gefährlich verändert hat, dann hat das fürchterliche Folgen. Dies hat auch eine "Peer-Review"-Studie aus dem Jahr 2018 als Ursache für die katastrophalen Folgen des von Gates geleiteten Anti-Polio-Programms in Indien nachgewiesen.
Dann verweist Kennedy auf den in der breiten Öffentlichkeit kaum bekannten Vorwurf, dass "die furchterregendsten Epidemien im Kongo, in Afghanistan und auf den Philippinen allesamt mit Impfstoffen verbunden sind. Tatsächlich waren bis 2018 etwa 70 Prozent der weltweiten Poliofälle durch Impfstoffstämme verursacht".
Dieser Vorwurf gewinnt an Substanz, wenn man den Informationen folgt, wonach das US-amerikanische "Center for Disease Control" (CDC) im Verdacht steht, gemeinsam mit den Großen der Pharmaindustrie "ein starkes finanzielles Interesse daran zu haben, nicht vollständig getestete Impfstoffe" in breit angelegten Feldversuchen in Entwicklungsländern auszuprobieren. Das öffentlich und privat finanzierte CDC – unter anderem auch von der "Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung" – operiert unter anderem mit seinen Impfstoffen in vielen Ländern rund um den Globus, vor allem in Afrika, womit CDC in der Mehrheit der afrikanischen Staaten präsent ist.

Mehr zum Thema - Bill Gates: Weitere Finanzkrise wie die vom Jahr 2008 wird "mit Gewissheit" kommen
Lediglich die Weltgesundheitsorganisation (WHO) soll "noch mehr unter der Kontrolle von Big Pharma" stehen als CDC. In diesem Zusammenhang wird Robert F. Kennedy Jr. zitiert, wonach diese "Organisation [die WHO] über die Bedeutung des Wortes hinaus korrupt ist. Sie ist eine Marionette der Pharmaindustrie".

Tatsächlich hat die "Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung" mit Blick auf den lukrativen Markt für Impfstoffe und die mit der Bekämpfung der Pandemie verbundenen IT-

Serviceleistungen sehr viel schneller auf die Corona-Pandemie reagiert als beispielsweise deutsche oder amerikanische Regierungen und Behörden.

Bereits am 5. Februar 2020 gab die zig Milliarden Dollar schwere "Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung" in einer Presseerklärung bekannt, dass sie sofort bis zu 100 Millionen Dollar für die weltweite Bekämpfung des neuartigen Coronavirus (2019-nCoV) der WHO und dem Center for Disease Control zur Verfügung stellen wird, um die gefährdete Bevölkerung der Länder in Afrika und Südostasien zu schützen, vor allem mit Hilfe einer "beschleunigten Entwicklung von Impfstoffen, Medikamenten und Diagnosen" – alles Branchen, in denen sich Gates auch als Investor ausgezeichnet hat.
Blitzschnell hatte Gates erkannt, dass das Coronavirus ihm ein weltweites neues Betätigungsfeld bieten würde, um vor allem in den weniger entwickelten Ländern Afrikas und Südostasiens, wo weniger Fragen gestellt werden, seine Impfpolitik zu puschen. Sein durch großzügige Spenden untermauertes, enges Verhältnis zur WHO und CDC wird auch im Fall Corona als Türöffner in diese Länder auf höchster politischer Ebene dienen. Damit erschließt Gates mit Millionen-Dollar-Spenden einen Zig-Milliardenmarkt für die Impfstoffhersteller, an denen er beteiligt ist.

Zugleich wächst das internationale Ansehen von Bill und Melinda Gates als Philanthropen, als uneigennützige Wohltäter an der Menschheit mit Mutter-Theresa-Image. Das haben die beiden nicht nur der geschickten PR-Strategie ihrer "Bill-und Melinda-Gates-Stiftung", sondern auch unkritischer Journalisten der Mainstreammedien zu verdanken, wie jüngst dem Qualitätsjournalisten Ingo Zamperoni im selbst ernannten Qualitätsmedium *ARD*.
Weiter beschuldigt Kennedy Bill Gates, dass dessen Mitarbeiter während der MenAfriVac-Impfkampagne im Jahr 2012 in afrikanischen Ländern südlich der Sahara (mit Einverständnis der nationalen Behörden) "Tausende von Kindern gewaltsam gegen Meningitis geimpft haben". Von denen seien anschließend viele einer bleibenden Lähmung zum Opfer gefallen.

Damit verweist Kennedy auf eine im Westen so gut wie unbekannte und wenig recherchierte Episode von Gates' Impfkampagnen, die natürlich nicht er selbst bezahlt, sondern die in der Regel von internationalen Organisationen oder Kirchen etc. finanziert werden. Über die MenAfriVac-Impfkampagne findet man beispielsweise in dem auf medizinische Nachrichten spezialisierten Webportal *Laleva* folgende Meldung vom Januar 2013:
Am 20. Dezember 2012 traf eine Impftragödie das kleine Dorf Gouro im Norden des Tschad, Afrika. Laut der Zeitung La Voix sind von fünfhundert Kindern, die den neuen Meningitis-Impfstoff MenAfriVac erhalten haben, mindestens 40 im Alter von sieben bis 18 Jahren gelähmt. Diese Kinder erlitten auch Halluzinationen und Krämpfe. Seit diesem ersten Bericht ist das wahre Ausmaß dieser Tragödie ans Licht gekommen, da die Eltern dieser

geimpften Kinder von noch mehr Verletzungen berichtet haben. Die Behörden in der Gegend sind erschüttert. In ihrer Wut und Frustration über die Nachlässigkeit der Regierung haben demonstrierende Bürger ein Sanitärverwaltungsfahrzeug in Brand gesetzt.

Hier drängt sich spontan der Gedanke auf, worin der Grund für den entschlossenen Widerstand, den viele afrikanische Eltern den von westlichen Unternehmen und Organisationen initiierten Impfkampagnen entgegensetzen, liegen könnte. Das scheint an den schlechten Erfahrungen zu liegen, die sie mit solch angeblich wohltätigen Kampagnen gemacht haben, in denen sie und ihre Kinder als Versuchskaninchen benutzt wurden, um fern ab vom Blick der Weltöffentlichkeit in entlegenen Dörfern die neuen Präparate westlicher Pharmakonzerne zu testen. Und die "Bill-und Melinda-Gates-Stiftung" scheint dabei überall ihre Finger im Spiel zu haben.

Folgerichtig konnte man am 25.7.2013 in der südafrikanischen Zeitung *Times Live* den Vorwurf gegen die wohltätigen westlichen Helfer lesen: "Wir (Afrikaner) sind die Meerschweinchen für die Pharmaindustrie."
Mehr zum Thema - G20: Wie Industrienationen und Unternehmen weltweit die Gesundheitspolitik managen wollen
Eine gute Übersicht über die furchtbaren Verbrechen, die in afrikanischen Ländern abseits der Aufmerksamkeit der Weltöffentlichkeit im Namen des wohltätigen Gesundheitsschutzes passieren, findet sich in einer wissenschaftlichen Studie aus dem Jahr 2017 unter dem Titel: "Rechenschaftspflicht internationaler NGOs: Menschenrechtsverletzungen in der Gesundheitsvorsorge in Entwicklungsländern und die Wirksamkeit aktueller Maßnahmen" von Sharmeen Ahmed von der Golden Gate University School of Law, USA. Vor allem die "Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung" kommt in dem Bericht nicht gut weg.
Auch Nelson Mandelas ehemaliger Chef-Ökonom, Professor Patrick Bond, von der Witwatersrand-Universität, Johannesburg, Südafrika, hatte sich im Jahr 2016 in einem Artikel in dem kritischen britischen Magazin *CounterPunch* die Machenschaften von Gates vorgenommen. Vor allem kritisiert er den "Fokus der Gates-Stiftung auf unterentwickelte, arme Länder". Von der lokalen Bevölkerung dort würden die Aktivitäten von Gates "nicht als Beispiel für Wohltätigkeit angesehen, sondern als abscheuliche menschliche Ausbeutung". Die ungebührlichen Praktiken von Gates, in der Geschäfte mit wohltätigem Anstrich gemacht würden, bezeichnete Prof. Bond als "rücksichtslos und unmoralisch".

Mehr lesen: Bill Gates: Der vermeintliche Wohltäter und seine fragwürdige Agenda in den Entwicklungsländern

Liest man die weiteren Beispiele, die Kennedy in seiner Erklärung über die Aktivitäten der Gates-Stiftung auflistet, dann ist deren Charakterisierung als "rücksichtslos und unmoralisch" noch viel zu mild und zurückhaltend.

Laut Kennedy finanzierte die Gates-Stiftung im Jahr 2010 die Phase 3 einer Testreihe eines experimentellen Malaria-Impfstoffs der Firma GlaxoSmithKline (GSK), in deren Folge 151 afrikanische Säuglinge getötet wurden und 1.048 der 5.949 Kinder schwerwiegende Nebenwirkungen wie Lähmungen, Krampfanfälle und fieberhafte Krämpfe aufwiesen.
Weiter wirft Kennedy der Gates-Stiftung vor, im Jahr 2010 die Tests von experimentellen HPV-Impfstoffen, die von GlaxoSmithKline (GSK) und Merck entwickelt wurden, an 23.000 jungen Mädchen in abgelegenen indischen Provinzen durchgeführt zu haben. Ungefähr 1.200 litten danach unter schweren Nebenwirkungen, einschließlich Autoimmun- und Fruchtbarkeitsstörungen. Sieben starben. Untersuchungen der indischen Regierung ergaben, dass die von Gates finanzierten "Forscher" allgegenwärtige ethische Verstöße begangen hatten, unter anderem schutzbedürftige Mädchen aus dem Dorf unter Druck zu setzen, Eltern zu schikanieren, Einverständniserklärungen zu fälschen und den erkrankten Mädchen die medizinische Versorgung zu verweigern. Der Fall ist jetzt vor dem Obersten Gerichtshof des Landes.

Mehr zum Thema - Öko- und Sozial-Image nur Fassade? Bill Gates-Stiftung investiert Milliarden in Öl- und Kohle-Unternehmen
Unter dem Titel "12 Gründe, sich über das neueste Projekt der Gates Foundation zur Sterilisierung von Frauen aufzuregen" ging die investigative Journalistin Susan Wills am 21. November 2014 in einem Artikel näher auf die Art und Weise ein, wie die Gates-Stiftung in Entwicklungsländern bei der Impfstoffforschung vorgeht:
In dem vorliegenden Fall, bei dem in den entlegenen indischen Regionen Gujarat und Andhra Pradesh 23.000 Stammesmädchen zwischen zehn und 14 Jahren die von GSK und

Merck entwickelten Impfstoffe verabreicht wurden, angeblich um sie vor Gebärmutterhalskrebs zu schützen, den sie im Alter vielleicht entwickeln könnten, gab es laut den Nachforschungen von Reporterin Wills "keine Nachuntersuchungen oder medizinische Versorgung der über 1.200 Opfer mit schweren Nebenwirkungen". Weitere Recherchen deckten allgegenwärtige Verstöße der Gates-Impftruppe gegen ethische Normen auf: Die einfachen und unerfahrenen tribalen Mädchen wurden mit allerlei Tricks und Druck regelrecht für die Impftests zwangsrekrutiert. Ihre Eltern wurden dazu gemobbt, Einwilligungsformulare zu unterzeichnen, die ihnen vorgelegt wurden, aber die sie nicht lesen konnten, die zudem falsche Behauptungen über die Sicherheit und Wirksamkeit der Medikamente machten. In vielen Fällen wurden sogar Unterschriften einfach gefälscht.

Ein indischer Parlamentsausschuss hat später festgestellt, "dass es sich bei der von Gates finanzierten Impfstoffkampagne in der Tat um eine groß angelegte klinische Studie handelte, die im Auftrag der Pharmaunternehmen durchgeführt und als 'Beobachtungsstudie' getarnt wurde, um die gesetzlichen Anforderungen zu unterlaufen. Der Ausschuss stellte fest, dass diese Tests alle Gesetze und Vorschriften, die für klinische Studien durch die Regierung festgelegt wurden" verletzt haben und eine "klare Verletzung der Menschenrechte und einen Fall von Kindesmissbrauch" darstellten.

Die Gates-Stiftung gab sich keine Mühe, auf diese Vorwürfe des indischen Parlaments zu reagieren. Stattdessen rief sie in ihrem jährlichen Rundbrief zu noch mehr gesundheitsbezogener Forschung und Entwicklung in armen Ländern auf, und als Gipfel der Scheinheiligkeit bekräftigte der Brief zugleich den Glauben der Gates-Stiftung "an den Wert eines jeden menschlichen Lebens".

Zurück zu der Erklärung Kennedys, in der er damit fortfährt, dass "eine wissenschaftliche, (Peer-Review-)Studie aus dem Jahr 2017 (Morgenson et al. 2017) zeigte, dass der beliebte DTP-Impfstoff der WHO mehr afrikanische Kinder tötet als die Krankheiten, die er verhindert. DTP-geimpfte Mädchen erlitten die zehnfache Sterblichkeitsrate von Kindern, die den Impfstoff noch nicht erhalten hatten. Die WHO hat sich geweigert, den tödlichen Impfstoff zurückzurufen, den sie jährlich zig Millionen afrikanischen Kindern aufzwingt".
Hier sei daran erinnert, dass im Jahr 2010, anlässlich des sogenannten Weltwirtschaftsgipfels in Davos, Bill Gates der WHO insgesamt zehn Milliarden Dollar über die nächsten zehn Jahre versprach, um "bei der Forschung, Entwicklung und Lieferung von Impfstoffen für die Welt zu helfen", heißt es in einer Presseerklärung der Gates-Stiftung.
Diese riesige Spendenzusage sicherte und festigte natürlich den maßgeblichen Einfluss der Gates-Stiftung auf die Politik des WHO. Wohin die Reise gehen sollte, machte Bill

Gates in Davos persönlich klar: "Wir müssen dieses Jahrzehnt zum Jahrzehnt der Impfstoffe machen! Weil Impfstoffe retten, und sie verbessern bereits Millionen von Leben in Entwicklungsländern. Innovation wird es ermöglichen, mehr Kinder zu retten als je zuvor." Wie gewiefte Politiker so pflegt auch Gates sein Mutter-Theresa-Image ständig mit der Deklaration uneigennütziger, wohltätiger Absichten und lenkt geschickt von den oft katastrophalen und tödlichen Folgen seines knallharten, business-philanthropischen Geschäftsgebarens ab.

Kurioserweise hat Bill Gates einen Monat nach Davos in einer Rede vor dem berühmten TED-Forum leidenschaftlich für seine Vorstellungen zur flächendeckenden Impfung in den Entwicklungsländern geworben, aber diesmal mit dem Versprechen, dass diese Politik das rasante Bevölkerungswachstum in dieser Region reduzieren würde.

Mehr lesen: Coronakrise: Big Pharma und das Geschäft mit den Impfstoffen [DFP 73]

Gegen Ende seiner Erklärung weist Kennedy darauf hin, dass die "Befürworter eines öffentlichen Gesundheitssystems weltweit Bill Gates vorwerfen, die Agenda der WHO von den Projekten wegzusteuern, die nachweislich Infektionskrankheiten eindämmen: nämlich sauberes Wasser, Hygiene, Ernährung und wirtschaftliche Entwicklung. So werden Vorwürfe gegen Gates laut, wonach er auch die Ressourcen der WHO umgeleitet hat, um seiner persönlichen Philosophie zu dienen, dass gute Gesundheit nur durch eine Spritze kommt".

Gates nutzte seine Philanthropie nicht nur zur Kontrolle von WHO, UNICEF, GAVI und PATH, sondern finanziert auch ein privates Pharmaunternehmen, das Impfstoffe herstellt, und aktuell habe er zusätzlich 50 Millionen US-Dollar an zwölf Pharmaunternehmen gespendet, um die Entwicklung eines Coronavirus-Impfstoffs zu beschleunigen. Aber als besonders bedenklich sieht Senator Kennedy, der vor wenigen Tagen bei einem nicht aufgeklärten Kanu-Unfall zwei seiner noch nicht erwachsenen Kinder verloren hat, dass Bill Gates in einer internationalen Medien-Offensive "sich

zuversichtlich zeigt, dass die COVID-19-Krise ihm nun die Möglichkeit geben wird, amerikanischen Kindern seine diktatorischen Impfprogramme aufzuzwingen", so Kennedy.

Auch in Deutschland scheint die Chance für Bill Gates gut zu stehen. Dafür spricht, dass er am 12.04.2020 über neun Minuten in der *Tageschau* des selbst ernannten deutschen Qualitätsmediums *ARD* über seine Corona-Impfpläne schwadronieren und werben durfte. Das Ganze war untermalt mit herzerweichenden Videoeinlagen über die wunderbare Arbeit der Gates-Stiftung. Interviewt wurde Gates von dem *ARD*-"Qualitätsjournalisten" Ingo Zamperoni, der absolut unfähig war, auch nur eine kritische Frage zu stellen. Angesichts der katastrophalen Spuren, die Gates in den Entwicklungsländern hinterlassen hat, ist diese Liebedienerei des staatlichen Propagandaorgans *ARD* gegenüber dem Fake-Philanthropen und zigfachen Milliardär beängstigend.

„Verschwörungstheorie": Neue Offensive gegen Kritik | Tobias Riegel | NachDenkSeiten-Podcast

https://www.youtube.com/watch?v=2UQLr4Oqmwo&feature=share&fbclid=IwAR0pW5h-JQF_oZY1lbASteKlxSKTAZjC8puRSvEu2wkXZhQgr-UAhY-iHGc

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

STANDPUNKTE • Die Pseudo-Krise

Ein Standpunkt von ***Sven Böttcher.***

https://kenfm.de/standpunkte-%e2%80%a2-die-pseudo-krise/?fbclid=IwAR3Z1ppb8gxgyFNdhP6JbTv4fhrWmhbzu-z9FzVIm41Lb2cbpJnI_wY5gls

Wie die ÖVP die Statistik Austria unter Kontrolle bringt

VON: MICHAEL BONVALOT 16. MAI 2020

Armut, Wohnen, Arbeit – statistische Daten sind enorm wichtig. Und nun will die ÖVP offenbar systematisch die Statistik Austria unter ihre vollständige Kontrolle bringen.

Die Statistik Austria ist in der Öffentlichkeit kaum präsent. Doch ihre Daten sind eine enorm wichtige politische Entscheidungsgrundlage und können oft auch sehr brisant sein, etwa wenn es um die Armut im Land gibt. Welche Analysen und Daten wann veröffentlicht werden, das entscheidet die Institution – bisher – selbst.

Wie nun bekannt wurde, gibt die Statistik Austria bereits seit dem 24. März ihre Daten vorab an das Bundeskanzleramt. Alle Pressemitteilungen über neue Erkenntnisse werden am Tag vor ihrer Veröffentlichung dem Generalsekretär im Bundeskanzleramt, Bernd Brünner, vorgelegt. Das berichtet der Standard. Wie praktisch für die ÖVP.

Ablenken oder täuschen

Bundeskanzler Sebastian Kurz (ÖVP) kann so etwa vorab für ihn positive Details aus den neuen Daten herausfiltern und diese zeitgleich in den Medien präsentieren. Eine weitere Möglichkeit: Am Tag der Daten-Präsentation ein anderes Thema zu „spielen“ und so von möglicherweise unangenehmen Daten ablenken.

Diese Vorab-Übergabe ist ein absolut ungewöhnlicher Vorgang. Die Behandlung von Daten ist auf EU-Ebene geregelt, es existiert ein Verhaltenskodex für alle nationalen statistischen Ämter. Statistische Stellen haben „alle Nutzerinnen und Nutzer gleich zu behandeln“ und ihnen „gleichzeitigen und

gleichberechtigten Zugang zu statistischen Daten“ zu geben. „Jeglicher bevorzugte Vorabzugang an Externe ist beschränkt, stichhaltig begründet, kontrolliert und wird öffentlich bekannt gegeben.“

Die Leitung der Statistik sagt gegenüber dem Standard, das Bundeskanzleramt sei „Aufsichtsorgan und Eigentümervertreter“ – laut Gesetz ist das Kanzleramt allerdings keineswegs ein Organ der Statistik. Zusätzlich stellt sich die Frage: Wenn das schon bisher alles problemlos gewesen wäre, warum hat das Kanzleramt erst jetzt damit begonnen, sich diesen Zugriff zu verschaffen?

Die Statistik wird Türkis umgefärbt

Bereits unter Schwarz-Blau wollte die Regierung die Statistikagentur spätestens ab Anfang 2019 unter ihre Kontrolle bringen. Die gesamte Struktur der Statistik sollte damals umgebaut worden, auch der Vertrag des SPÖ-nahen Generaldirektors Konrad Pesendorfer wurde nicht verlängert. Seit damals gibt es eine Übergangsleitung. Nun soll der Ökonom Tobias Thomas der neue fachliche Leiter der Statistik werden, so der **Standard**. Und dessen politische Ausrichtung ist eindeutig: Thomas war bisher Leiter des Wirtschaftsforschungsinstituts Eco Austria, das von der Industriellenvereinigung finanziert wird.

Es sollte also nicht verwundern, dass sich Thomas in der Vergangenheit etwa wiederholt kritisch zur Berichterstattung über wachsende soziale Ungleichheit geäußert hat. Nach seiner Meinung wäre es problematisch, wenn Menschen gegenüber Märkten und Wettbewerb skeptisch seien. Auch zum Thema Wohnen hat sich Thomas bereits höchst problematisch geäußert, so der Standard. In einem Beitrag in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung hatte er gemeinsam mit Kollegen die Mietpreisbindung im Wiener Altbau kritisiert – obwohl im Artikel sogar explizit geschrieben wird, dass eine Freigabe teilweise zu höheren Mieten führen würde.

Machtposition

Wer die Kontrolle über die Statistik Austria hat, entscheidet auch darüber, zu welchen Themen besonders intensiv geforscht wird. Welche Teilaspekte in den Mittelpunkt gerückt werden. Wie und mit welchen Schwerpunkten Zahlen präsentiert werden. Das ist ein enorm mächtiges Mittel. Und offenbar will die ÖVP dieses Machtmittel gleich an zwei Fronten unter ihre Kontrolle bringen.

Einerseits wird ein – politisch offenbar genehmer – Ökonom aus dem Umfeld der Industriellenvereinigung der neue fachliche Leiter. Damit nicht genug, werden auch noch alle neuen Aussendungen der Statistik vorab an das Bundeskanzleramt geschickt. Eine solche „Message Control“ ist bereits von Schwarz-Blau nur allzu gut bekannt.

Hier erfährt man mehr.

https://www.bonvalot.net/wie-die-oevp-die-statistik-austria-unter-kontrolle-bringt-894/?fbclid=IwAR0JJ89zFNWG1FzmQC5voxEl0Sos2cKzJssAyXlSmcibc4_w9gKrS77_32Y

Hier noch ein Platzhalter:

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Florian Klenk
Gestern um 00:00 ·

Was darf Satire?

Harald Mahrer
56 Min. ·

Gemeinsam **#schaffenwir** das rot-weiß-rote Comeback!

Maria Isabel
11 Min ·

Ich wünsche mir eine Expertenregierung!

Andi Praheya ▶ Gegen die CORONADIKTATUR in Österreich 🇦🇹 - Die Demogruppe

9 Std. ·

Innsbruck heute..

299 38 Kommentare 48 Mal geteilt

Die Regierung Kurz hat mehr Existenzen ruiniert als Corona.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

#Verschwörungstheoretiker #Gates #Coronaleugner

So findest du heraus, ob deine Eltern Verschwörungstheoretiker sind

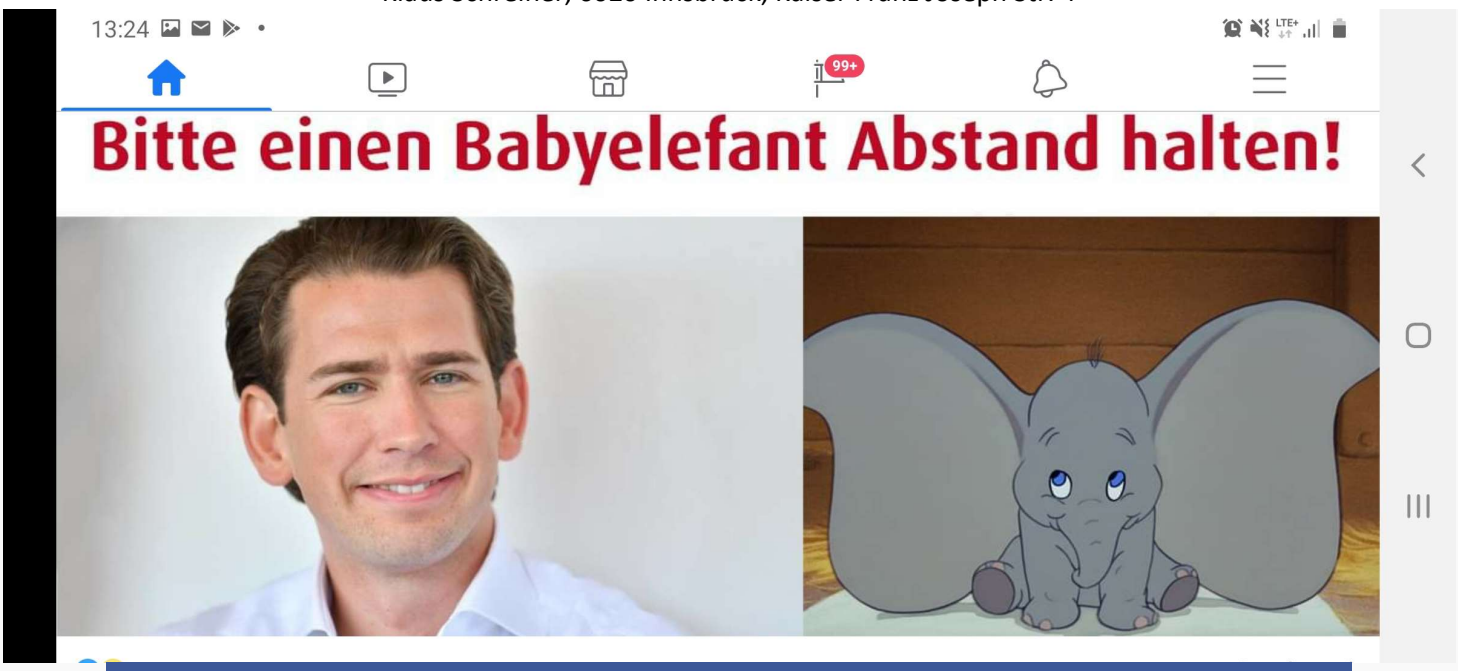
https://www.youtube.com/watch?v=VWFTwjHK1nI&feature=youtu.be&fbclid=IwAR0X2zlF5q0_olcTs3YQehvsUuGwRLUgzH-6hrXIuvkL-UHclB6LCQ0N1nU

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Warum?

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4



12:04

Coronakrise und Menschenrechte
Im Amnesty Corona-Newsblog werden wir in den näc...
MEHR DAZU

Josef Egger und 978 weitere Personen
399 Kommentare 288 Mal geteilt

Like Kommentieren Teilen

Wolfgang Schiller
13 Min ·

In einer eigenen privaten Studie mit mir als einzigem Teilnehmer, also in der Doppelrolle als Subjekt und Objekt der Beobachtung, die ich noch auf keinem Server veröffentlicht habe, komme ich zu dem Schluß: Lesen fördert die Durchblutung des Gehirns. Es ist gesund. Es regt das Immunsystem an gegen die Zumutungen dieser Zeit. Allerdings kommt es auf die Auswahl der Bücher an und auf die richtige Mischung aus Sachbuch und Lyrik.

1

Like Kommentieren

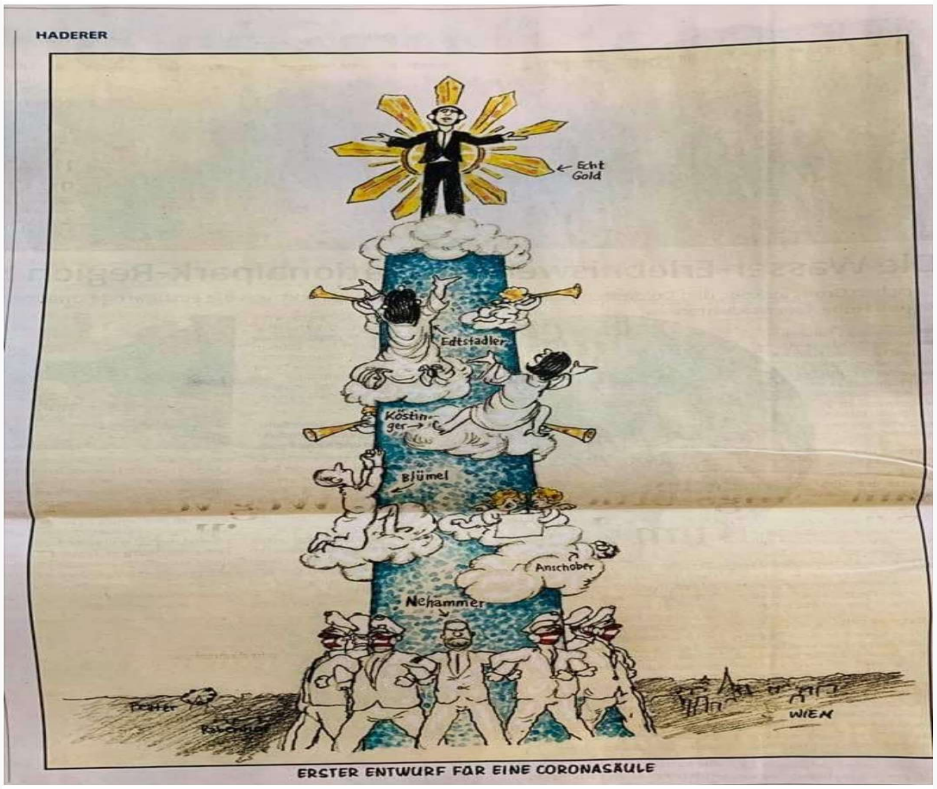
Wilma Lakshmi Veraszto
15 Min · Facebook for Android ·

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

09:14

Like Kommentieren Teilen

Franz Tripp
19 Std. ·



Sonja Ablinger Gestern um 08:30 ·

Erster Entwurf für eine Coronasäule von Haderer 🤣

2 1 Kommentar 2 Mal geteilt

09:15

Otto Blank
5 Std. · Facebook for Android ·

Nadine Bre 11 Std. ·

Ein Bild geht um die Welt
Deutschland im Mai 2020

12 2 Kommentare 2 Mal geteilt

Like Kommentieren Teilen

Gunther Kreiner
14. Mai um 22:45 ·

Grünen wollen Fliegen teurer machen.
Von mir aus, ich würde mir sowieso nie

Nuhr wöchentlich - Virologie

https://www.youtube.com/watch?v=LmLK-tTviwg&feature=share&fbclid=IwAR1cAOvF28cNdfsZg88rYEatRahoeij7dHGDDp36FFbHpABY6JIl2QzaV3w

Daniel Schreiber

Ich lese gerade sehr oft die Frage immer wieder: "Wann endet die Maskenpflicht?"

Leute wisst ihr immer noch nicht, dass es in Österreich keine Maskenpflicht gibt, ES STEHT AUF DER SEITE DES SOZIALMINISTERIUMS... es ist eine Empfehlung mehr nicht und niemand darf einen anderen zwingen, denn das ist Nötigung und der jemanden zwingt macht sich selbst strafbar... Das hat auch Prof. Dr. Bhakdi schon vor Wochen bei ServusTV gesagt.

Also um nochmal auf die Frage von oben einzugehen:

DIE MASKENPFLICHT IST DANN BEENDET, WENN IHR DIE MASKEN ABNEHMT, es liegt also am Bewusstsein des einzelnen... Ihr entscheidet wann die Maskerade vorbei ist!

Kommt bitte alle in eure Eigenverantwortung...!

Wer Probleme mit Google oder dem Lesen hat, einfach melden! Dann poste ich auch noch den Link..

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

"Bücher sind nicht Denkmäler der Vergangenheit, sondern Waffen der Gegenwart."
(Heinrich Laube)

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

EU-SOMMERURLAUB IM SCHICHTBETRIEB

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Renate Cech
53 Min

Johannes Normann
12. Mai um 15:33 ·

Der wahre Grund für den noch immer bestehenden #Lockdown ist wohl der #GröFaZ (Größter Fehlalarm aller Zeiten)

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

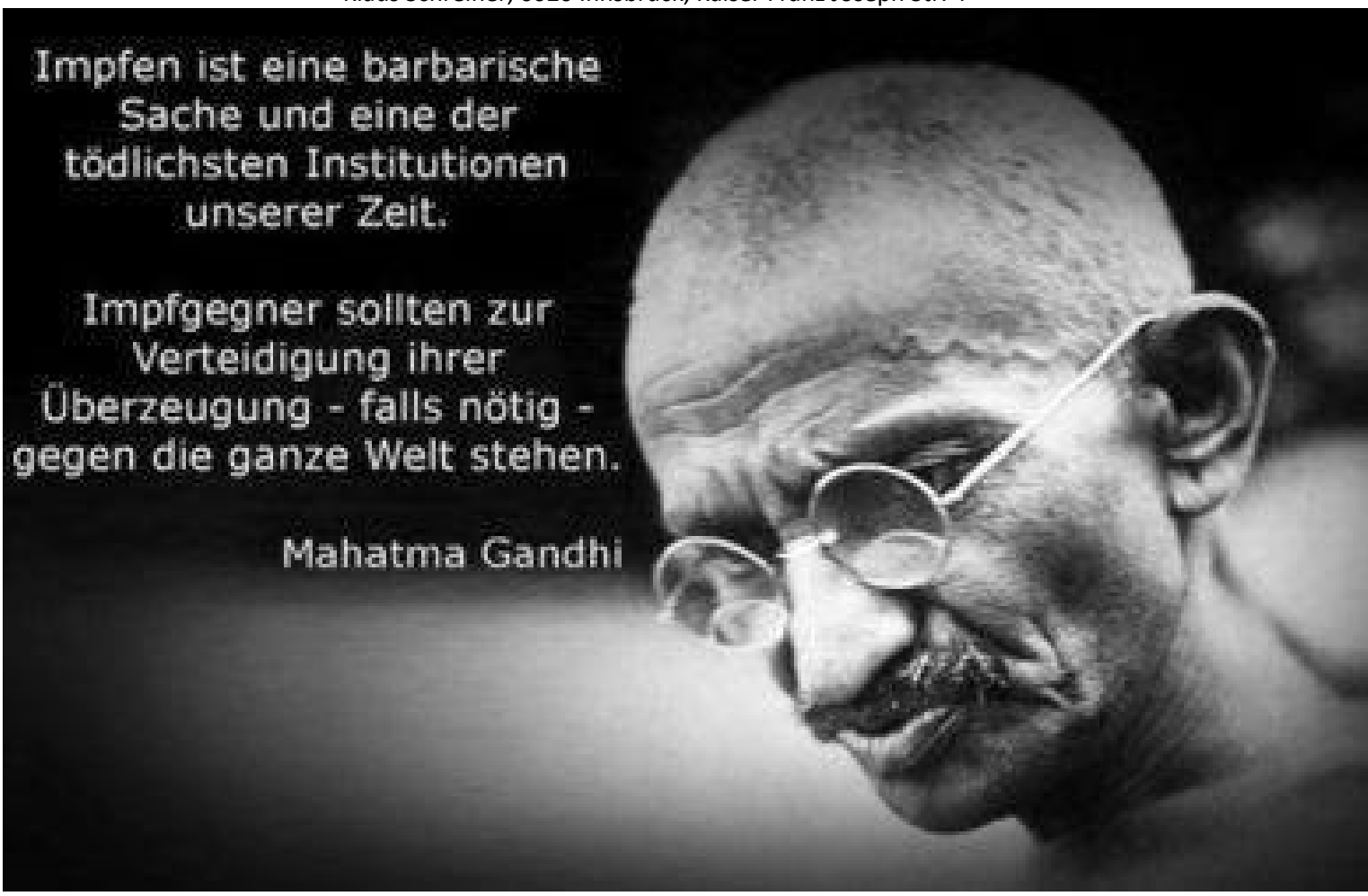
Die Coronatoten-Zählweise haben nichts mit medizinischen od. infektiologischen Grundsätzen zu tun!!!

https://www.youtube.com/watch?v=feQQUYywojc&feature=youtu.be

Fiction - Corona Infection

https://www.youtube.com/watch?v=XL_vuKjh2ws&feature=youtu.be

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4



So heute der Medienspiegel wieder nur in Linkform, um es kürzer zu halten.

WIRTSCHAFT 17.05.2020

Handelsobmann will Lockerung der Schutzmasken-Pflicht

https://kurier.at/wirtschaft/handelsobmann-will-lockerung-der-schutzmasken-pflicht/400844414

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Österreich

Gerichtsurteil bedeutet schallende Ohrfeige für Kurz & Co.

15. Mai 2020

Anti-Corona-Maßnahmen: Bundesregierung belog die Bürger und schüchterte sie ein

https://zurzeit.at/index.php/gerichtsurteil-bedeutet-schallende-ohrfeige-fuer-kurz-co/?fbclid=IwAR38_nwbXaDaE5_KjuO3LuWnZMgHGCrw3hYoXgUC32YeZO0BsdFpIqHLTHw

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Israelische Studie veröffentlicht

Mathematiker behauptet: Corona-Maßnahmen sind unnötig

https://www.rtl.de/cms/mathematiker-behauptet-wir-haetten-keine-corona-massnahmen-gebraucht-4532059.html?fbclid=IwAR2vUvLxLhE733i67D78_aNmIEQPS_ENWWi_YtC5uuZmNZYXq0BOBXFmD5w

CICERO.DE

Medien in der Coronakrise - Hört den Kritikern zu, statt sie in die Ecke zu stellen

6 2 Mal geteilt

https://www.cicero.de/kultur/medien-coronakrise-proteste-demonstrationen-kritiker-verschwoerungstheorien/plus?fbclid=IwAR2KLmA-bHZWDqnjgzTFVy3djLvdr7yLgh_a2HWnDuAgaFPG_DpghAk2WWU

Zack Zack
15 Std. ·

BBC,SPIEGEL & CO
Kleinwalsertal-Gate zieht internationale Kreise

Die Affäre des Bundeskanzlers im Vorarlberger Kleinwalsertal ist mehr als nur ein Twitter-Aufschrei: mittlerweile haben mehrere internationale Medien über die Nicht-Einhaltung der Corona-Regeln von Sebastian Kurz berichtet. Ein Überblick.

ZACKZACK.AT
BBC, Spiegel & Co. – Kleinwalsertal-Gate zieht internationale Kreise - zackzack.at

347 84 Kommentare 115 Mal geteilt

https://zackzack.at/2020/05/16/bbc-spiegel-co-kleinwalsertal-gate-zieht-internationale-kreise/?fbclid=IwAR1fwYQA0vVf6fdhBbEmiX1ZiQVt6mMtOyOJgoG50yRy3V4hArP9Z438Rds

Schwanzschnatterich

Der Einzug ins Kleinwalsertal

https://schwanzschnatterich.com/der-einzug-ins-kleinwalsertal?fbclid=IwAR3YW3Ncvc-nGQ1lkkCJYZgfX7WL31EBK1aCkUEs-o-g5KMFODKm_Pacou4

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

DERSTANDARD.AT

Meinl-Reisinger: "Viele sagen: Behandelt uns nicht wie Volldodeln!"

https://www.derstandard.at/story/2000117493564/meinl-reisinger-viele-sagen-behandelt-uns-nicht-wie-volldodeln?fbclid=IwAR1aAR8q-kiFMKGIpV3IDC5eYGnbOhLL0V7tB7_9K1ExQ4IgFbsRTX2s4Gs

15.05.2020 16:56 | BUNDESLÄNDER > WIEN

KEIN MINDESTABSTAND

Passant nach Zigarette gefragt: 500 Euro Strafe

(Bild: APA/BARBARA GINDL)

Für Aufregung sorgt derzeit der Fall eines Obdachlosen, der vom Magistrat der Stadt Wien zu einer 500-Euro-Strafe wegen eines Corona-Verstoßes verdonnert wurde. Sein konkretes Vergehen: Er hat bei der Haltestelle Volkstheater im 7. Wiener Gemeindebezirk einen Passanten um eine Zigarette gefragt.

https://www.krone.at/2155207?fbclid=IwAR2uIoCJgvCNX-C2Yflt0Lz3lO1Ydh58S5YCZQlCq_WAQTJQ65KQsxsVN6k

https://kurier.at/wissen/gesundheit/bereit-fuer-das-naechste-mal-buch-zur-coronakrise-von-rudolf-likar-es-wurde-den-menschen-zu-viel/400843415?utm_medium=Social&utm_source=Facebook&tpcc=facebookpost&fbclid=IwAR1wNNr0xW9wrn89EdQ9c11YfUsrpOOBRH0FSB_lYfKb4TSFzO9NDseZKLM#Echobox=1589556648

https://www.heute.at/s/benko-schliesst-80-kaufhaeuser-5000-jobs-fallen-weg-100082648?fbclid=IwAR2pdQgfyIsur30Y7Jx_GlRpJDZ2cNhcqjaY9rS2BIMnGz5R3MYpNlbGvvM

https://www.kleinezeitung.at/kaernten/5813978/Gastkommentar_WutMama-ueber-das-Schulchaos_Eltern-schweigen-aus-Angst?xtor=CS1-15&fbclid=IwAR3Jo-dOtt2NXwc_0WfKfYKWAaov2bXeEtLbACxf3rgA3qxLTh5IbQxW2GY

https://www.meinbezirk.at/c-lokales/corona-krise-30-prozent-der-kinder-erleiden-posttraumatische-belastungsstoerung_a4044717?fbclid=IwAR1iviZRtun4qThAu222Mj15piFLvHccwM4O_Vniu1Sj0EFqeGjg-HlZqQM

DAS hat das Kurz-Regime aus der Österreichischen Gastronomie gemacht ! Die Fiat-Money-Banken reiben sich jetzt schon die Hände über den Realwertezwachs aufgrund der zu erwartenden Zwangsversteigerungen von Haus und Hof von insolvent gewordenen Gastronomiebetrieben. 😐

YOUTUBE.COM

Corona: Wut-Wirte gehen auf die Barrikaden

https://www.youtube.com/watch?v=r7WDLtZKtbc&fbclid=IwAR2w_c9-BKYZqcZjuQurMvAyrugmGKQqQE28S7Ws_1HcLjdUBfU5WrBOBEI

VOL.AT

Erneut 500 Menschen bei Corona-Demo in Bregenz

Am Sonntag nahmen erneut an die 500 Menschen an einer Demonstratio...

8

https://www.vol.at/erneut-500-menschen-bei-corona-demo-in-bregenz/6621019?Tool=Falcon&Facebook=facebook&fbclid=IwAR1wFEG5FGXrut3C-0NQr3fZtIsHs_OA7kPgDCf-0BotJMaCXhaTkLeKUPY

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Nachdem ich immer noch annehme, dass Sie sinnerfassend lesen können, nicht unter Ignoranz & Arroganz leiden, freue ich mich auf eine rasche Beantwortung meiner offenen Briefe.

Zum Schluss möchte ich noch anmerken: Die fehlende Kritik an den nicht medizinisch evidenzbasierten Maßnahmen der von unseren Steuergeldern völlig abhängig gemachten vorauseilend politisch-korrekten regierungskonformen unkritischen Hofberichterstatter zeigt unsere so miese, so schändliche und so unzumutbare Mediensituation auf.

In der Hoffnung, dass bald durch Herstellung von Evidenz und vernunft- und evidenzbasierten Maßnahmen sowie von einer sachlichen Berichterstattung ohne Lücken Österreich als erster Vorreiter wieder in die Normalität zurückkehrt, verbleibe ich inzwischen mit freundlichen Grüßen aus Innsbruck, Ihr Klaus Schreiner

Buchhaltungsbüro & Lohnverrechnung

Sie sind ein neuer Medienvertreter auf der Emailaussendungsliste, und wissen noch nicht um was es hier geht, hier findet man alle bisherigen offenen Briefe, die anfangs bis 22.04.20 an die unten angeführten Emailadressen versendet wurden, danach stark erweitert.

●●● 42 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/05/42-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 41 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/05/41-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 40 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/04/40-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 39 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/04/39-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 38 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/02/38-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 37 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/02/37-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachi/

●●● 36 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/02/36-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen-favorit-maximizeminimize-von/

●●● 35 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/30/35-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 34 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/30/34-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 33 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/30/33-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 32 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/29/32-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 31 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/29/31-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 30 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/29/30-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 29 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/28/29-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehre/

●●● 28. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/28/28-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachi/

●●● 27. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/28/27-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/

●●● 26. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/27/26-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/

●●● 25. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/27/25-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/

●●● 24. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/27/24-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/

●●● 23. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/26/23-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/

●●● 22. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/26/22-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/

●●● 21. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/25/21-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/

●●● 20. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/25/20-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

●●● 19. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/25/19-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

●●● 18. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/24/18-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

●●● 17. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/24/17-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

●●● 16. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/23/16-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

●● ● 15. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/23/15-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

●●● 14. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/22/14-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

●●● 13. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/22/13-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

●●● 12. Offener Brief betr. CORONA – Das ist kein Härtefall-Fonds! ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/21/12-offener-brief-betr-corona-das-ist-kein-haertefall-fonds-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

●●● 11. Offener Brief betr. CORONA – Das ist kein Härtefall-Fonds! ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/21/11-offener-brief-betr-corona-das-ist-kein-haertefall-fonds-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medienvertreter/

●●● 10. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/20/10-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medienvertreter/

●●● 9. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/20/9-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medienvertreter/

●●● 8. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/19/8-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medienvertreter/

7. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/18/7-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

6. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/17/6-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

5. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Mainstreammedien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/16/5-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

4. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Mainstreammedien

https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/15/4-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/

●●● Offener Brief III – Forderung der Zivilgesellschaft an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/12/offener-brief-iii-forderung-der-zivilgesellschaft-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medien/

Offener Brief II betr. KRITIK am Risikomanagement Krisenstab CORONA an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medien
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/10/offener-brief-ii-betr-kritik-am-risikomanagement-krisenstab-corona-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medien/

Offener Brief betr. CORONA an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medienvertreter
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/08/offener-brief-betr-corona-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medienvertreter/

Sie finden da könnte man noch viel mehr kritisieren, stimmt, here we go:

09.10.2019: Offener Brief an die deutschsprachigen Medien **zum vorherrschenden internationalen Rechtsbankrott** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/10/09/internationaler-rechtsbankrott-offener-brief-an-die-deutschsprachigen-medien-der-internationale-rechtsbankrott-wird-medial-verschwiegen-die-usa-brechen-internationale-gesetze-das-voelkerrecht-di/

11.11.2019: Offener Brief an die Medien über die **Nichtberichterstattung unserer Komplizenschaft beim US-Drohnenmassenmord durch ausspionierte Abhördaten Königswarte** sowie Anzeige bei der Staatsanwaltschaft Innsbruck https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/11/11/offener-brief-ueber-die-nichtberichterstattung-unsere-komplizenschaft-beim-us-drohnenmassenmord-durch-ausspionierte-abhoerdaten-koenigswarte-sowie-anzeige-bei-der-staatsanwaltschaft-innsbruck/

27.10.2019: **O f f e n e r B r i e f - Missstand: Verlorene Neutralität versus fehlende Rechtstreue & fehlende kritische Debatte** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/10/27/o-f-f-e-n-e-r-b-r-i-e-f-missstand-verlorene-neutralitaet-versus-fehlende-rechtstreue-fehlende-kritische-debatte/

02.10.2019 ●Offener Brief an die österr. Medienvertreter*innen betr. **Hilfeersuchen zu 100 % Zustimmung zu Transparenz & Ausräumung Kalte Progression** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/10/02/offener-brief-an-die-oesterr-medienvertreterinnen-betr-100-zustimmung-zu-transparenz-ausraeumung-kalte-progression/

05.09.2019 Offener Brief an österr. Medienvertreter*innen: **Demokratiefeindliche Großspenden der Industriellenvereinigung** werden den Wählern weiter verschwiegen und sind erlaubt
https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/09/05/offener-brief-an-oesterr-medienvertreterinnen-demokratiefeindliche-grossspenden-der-industriellenvereinigung-werden-den-waehlern-weiter-verschwiegen-und-sind-erlaubt/

15.07.2019: **Offener Brief III & Hilfe- und Weckruf der Zivilgesellschaft - Mediales Tabuthema: Internationaler Rechtsbankrott** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/07/15/offener-brief-iii-hilfe-und-weckruf-der-zivilgesellschaft-mediales-tabuthema-internationaler-rechtsbankrott/

09.07.2019 Alarmmeldungen & Prof. Dr. Jörg Becker **über die AKTIVE Friedensverpflichtung der Medien & Offener Brief & Hilfe- und Weckruf der Zivilgesellschaft an Medien-VertreterInnen in der Schweiz, Österreich und Deutschland** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/07/09/alarmmeldungen-prof-dr-joerg-becker-ueber-die-aktive-friedensverpflichtung-der-medien-offener-brief-hilfe-und-weckruf-der-zivilgesellschaft-an-medien-vertreterinnen-in-der-schweiz-oesterreic/

07.07.2019: **●Time to break the silence: Der internationale Rechtsbankrott,** muss ausgeräumt werden! Die Macht steht über dem Recht, das darf nicht sein! Offener Brief & Hilferuf der Zivilgesellschaft an die deutschsprachigen Mainstreammedien https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/07/07/time-to-break-the-silence-der-internationale-

rechtsbankrott-muss-ausgeraeumt-werden-die-macht-steht-ueber-dem-recht-das-darf-nicht-sein-offener-brief-hilferuf-der-zivilgesellschaft-an-die-deut/

06.07.2019: **Time to break the silence: Der internationale Rechtsbankrott, muss ausgeräumt werden! Die Macht steht über dem Recht, das darf nicht sein**! Offener Brief & Hilferuf der Zivilgesellschaft an die deutschprachigen Medienvertreter https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/07/06/time-to-break-the-silence-der-internationale-rechtsbankrott-muss-ausgeraeumt-werden-die-macht-steht-ueber-dem-recht-das-darf-nicht-sein-offener-brief-hilferuf-der-zivilgesellschaft-an-die-deuts/

05.07.2019: ●**Leistbarer Wohnraum/Miete in Innsbruck & Tirol – Emailverkehr mit ORF Tirol & dem ORF Generaldirektor über deren miese Lückenberichterstattung** UND: Emails an ORF-Direktor Dr. Alexander Wrabretz & ORF-Tirol-Journalisten Martin über **umfangreiche konstruktive ORF-Kritik** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/07/05/leistbarer-wohnraummiete-in-innsbruck-tirol-emailverkehr-mit-orf-tirol-dem-orf-generaldirektor-ueber-deren-miese-lueckenberichterstattung-und-emails-an-orf-direktor-dr-alexander-wrabretz-o/

17.04.2019: Offener Brief an die österr. Medien betreffend: **Ersuchen um Berichterstattung über Betroffene des Mindestsicherungsgesetz Neu/Sozialhilfegrundsatzgesetz** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/04/17/offener-brief-an-die-oesterr-medien-betreffend-ersuchen-um-berichterstattung-ueber-betroffene-des-mindestsicherungsgesetz-neusozialhilfegrundsatzgesetz/
08.07.2018: **Verlust der Kaufkraft durch Manipulation des Verbraucherpreisindex. Benachteiligung von großen Gruppen der Gesellschaft. Schändliche Vorgehensweise!** sowie offener Brief Sebastian Kurz https://www.aktivist4you.at/wordpress/2018/07/08/die-jahrelange-finanzielle-benachteiligung-von-grossen-anteilen-der-oesterreicher-durch-den-vpi-ist-den-meisten-nicht-bewusst-zahlenmanipulation-in-der-statistik-fuer-schoenfaerberei-und-taeuschung/

02.05.2018: Anfrage **zur Verhinderung von Geldwäsche im Innsbrucker Immobilienmarkt an die Rechtsanwaltskammer – offener Brief an Medien und politisch Verantwortliche** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2018/05/02/anfrage-zur-verhinderung-von-geldwaesche-im-innsbrucker-immobilienmarkt-an-die-rechtsanwaltskammer-offener-brief-an-medien-und-politisch-verantwortliche/

22.04.2018: **Immobilien-Spekulations-WERBE-Artikel „Innsbruck unser"** & Immobilienlobbygebet „Innsbruck unser", der Himmel für Spekulanten, hat das Licht erblickt und der Artikel „Innsbruck unser" gibt **tiefe Einblicke in die Spekulationswelt und deren profitablen Gewinne** aufgrund …. und ein paar Gedanken https://www.aktivist4you.at/wordpress/2018/04/22/immobilien-spekulations-werbe-artikel-innsbruck-unser-immobilienlobbygebet-innsbruck-unser-der-himmel-fuer-spekulanten-hat-das-licht-erblickt-und-der-artikel-innsbruck-unser-gibt-tiefe/

11.09.2017: **Offener Brief an ARD, ZDF, ORF, SRF sowie an die Privatmedien & an die Presse zu wichtigen Themen** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2017/09/11/offener-brief-an-ard-zdf-orf-sowie-an-die-privatmedien-an-die-presse-zu-wichtigen-themen/

14.08.2017 Offener Brief an den **Generaldirektor vom ORF-Wien, Dr. Alexander Wrabetz sowie an die österr. Medienvertreter betreffend: Berichterstattungsdefizite Die Weißen & einiges mehr, wie: Anti-Mainstreampropaganda** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2017/08/14/offener-brief-an-den-generaldirektor-vom-orf-wien-dr-alexander-wrabetz-sowie-an-die-oesterr-medienvertreter-betreffend-berichterstattungsdefizite-die-weissen-einiges-mehr-wie-anti-mainstreamp/

19.10.2016: **Offener Brief an die Medien & Politik zur realitätsfernen Syrienberichterstattung & der US-Regime-Change-Propaganda** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2016/10/19/offener-brief-an-die-medien-politik-zur-realitaetsfernen-syrienberichterstattung-der-us-regime-change-propaganda/

14.08.2016: **Offener Brief - Puls4 - Corinna Millborn u. Sophia Schober-Kaisereder u. Dr. Werner Gruber betreffend Aluminium, Geoengineering, 09/11 und über die Medienkrankheit sowie Machtverhältnisse** - Robert Menasse spricht Klartext über die Verfassung ... https://www.aktivist4you.at/wordpress/2016/08/17/offener-brief-puls4-corinna-millborn-

u-sophia-schober-kaisereder-u-dr-werner-gruber-betreffend-aluminium-geoengineering-0911-und-ueber-die-medienkrankheit-sowie-machtverhaeltnisse-robert-m/

13.08.2016: **Gesundheitliche Aluminiumgefahr durch angeblichen Fachmann im PULS4 heruntergespielt! - Offener KRITIK-BRIEF:** HALLO LIEBES PULS4-TEAM, wieso kommen eigentlich die Hauptredner bei Pro & Contra kaum zu Wort, sie werden ständig unterbrochen, die Kommentatorin ist nicht in der Lage, das zu unterbinden, hört sich alles nach absichtlich und gewollt an. ...warum können solche Contra Redner, wie z.B. "Werner Gruber", dessen Art unglaublich überheblich und besserwisserisch rüberkam, ständig unterbrechen, damit andere nicht fertig sprechen können, da kann einem übel werden!!!.... UND: WARUM WIRD die österr. Bevölkerung von einem angeblichen wissenschaftlichen Fachtmann - FALSCH - INFORMIERT! GESUNDHEITSGEFAHR! https://www.aktivist4you.at/wordpress/2016/08/14/gesundheitliche-aluminiumgefahr-durch-angeblichen-fachmann-im-puls4-heruntergespielt-offener-kritik-brief-hallo-liebes-puls4-team-wieso-kommen-eigentlich-die-hauptredner-bei-pro-contra-kaum-zu/

10.06.2016: **Offener Brief Medien - ORF Berichterstattungsdefizite zur NATO** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2016/06/10/offener-brief-medien-orf-berichterstattungsdefizite-zur-nato/

16.05.2016: **Offener Bürgerbrief - HILFEANSUCHEN um Aufklärung an die österr. Medien betr. Fluchthintergrund US-NATO-Kriegsführungen** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2016/05/16/offener-buergerbrief-hilfeansuchen-um-aufklaerung-an-die-oesterr-medien-betr-fluchthintergrund-us-nato-kriegsfuehrungen/

08.10.2015: **offener Brief an Bundesministerium für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien z. Hd. Herrn BM Dr. Josef Ostermayer** https://www.aktivist4you.at/wordpress/2015/10/08/offener-brief-an-bundesministerium-fuer-kunst-und-kultur-verfassung-und-medien-z-hd-herrn-bm-dr-josef-ostermayer/

Emailaussendungsliste bis 22.04.20:

service@bka.gv.at; team@***sebastian-kurz.at;*** alexander.wrabetz@orf.at; Kathrin.zechner@orf.at; pamela.rendi-wagner@parlament.gv.at; team@***sebastian-kurz.at;*** **hans-joerg.jenewein**@fpoe.at; buergerservice@hofburg.at; natascha.burger@bmkoes.gv.at;

office@oevpklub.at; klub@spoe.at; parlamentsklub@fpoe.at; dialogbuero@gruene.at; parlamentsklub@neos.eu; wolfgang.sobotka@parlament.gv.at; doris.bures@parlament.gv.at; norbert.hofer@parlament.gv.at; robert.seeber@parlament.gv.at; harald.dossi@parlament.gv.at;

chefredaktion@derStandard.at; chefredaktion@apa.at; chefredaktion@kronenzeitung.at; apa@apa.at; chefredaktion@diepresse.com; berlin@dpa.com; info@zdf.de; info@DasErste.de; **srf@srf.ch**; info@br.de; redaktion@wdr.de; internet@ndr.de; **Publikumsservice@mdr.de**; INFO@BILD.DE; Info@faz.net; spiegel_online@spiegel.de; impressum@taz.de; redaktion@faz.de; redaktion@sueddeutsche.de; redaktion@welt.de; DieZeit@zeit.de; kontakt@zeit.de; zentralredaktion@waz.de; redaktion@focus.de; 3sat@ard.de; info@DasErste.de; pressedienst@DasErste.de; info@br.de; redaktion@blick.ch; online-news@tages-anzeiger.ch; redaktion@tages-anzeiger.ch; redaktion@bernerzeitung.ch; leserbriefe@nzz.ch; leserbrief.sonntag@nzz.ch; redaktion.online@luzernerzeitung.ch; verlag@tagblatt.ch; 24heures@24heures.ch; redaktion@baz.ch; online@baz.ch; marco.boselli@20minuten.ch; peter.waelty@20minuten.ch; gaudenz.looser@20minuten.ch; info@moserholding.com; tiroler@kronenzeitung.at; tirol@kurier.at; mario.zenhaeusern@tt.com; redaktion@tt.com; innenpolitik@standard.at; debatten@standard.at; florian.skrabal@dossier.at; floklenk@gmail.com; redatkion@derstandard.at; leserbriefe@diepresse.com; studio@antennetirol.at; alexander.paschinger@tt.com; internet.tirol@orf.at; redaktion@provinnsbruck.at; diepresse@tirol.com; alois.vahrner@tt.com; innsbruck.red@bezirksblaetter.com; c.nusser@heute.at; redaktion@oe24.at; redaktion@kleinezeitung.at; redaktion@news.at; redaktion@trend.at; office@puls4.com; service@kurier.at; service@falter.at; chefredaktion@noen.at; chefredaktion@wienerzeitung.at; wienerin@wienerin.at; redaktion@wirtschaftsblatt.at; redaktion@nachrichten.at; zeitimbild@orf.at; oe1.service@orf.at; help@orf.at; office@dossier.at; furche@furche.at; atv@atv.at; redaktion@profil.at; redakt@salzburg.com; info@moserholding.com; tirol@apa.at; buergerforum@orf.at; heuteoesterreich@orf.at; imzentrum@orf.at;

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

report@orf.at; p.lattinger@heute.at; m.jelenko@heute.at; abo@oe24.at; redaktion@oe24.at; leserbriefe@oe24.at; g.fischer@heute.at; g.drinic@heute.at; h.seipt@heute.at; m.wolski@heute.at; noe-redaktion@heute.at; helmut.brandstaetter@kurier.at; fg@chello.at; paulpoet@gmx.net; andrea.drescher@free21.org; ooe-redaktion@heute.at; online-feedback@oe24.at; n.fellner@oe24.at; r.daxenbichler@oe24.at; kundenservice@kroneservice.at; news@antennewien.at; oegb@oegb.at; kufstein.red@bezirksblaetter.com; thomas.goetz@kleinezeitung.at; armin.wolf@orf.at; redaktion@kleinezeitung.at; redaktion@news.at; redaktion@trend.at; office@puls4.com; service@kurier.at; service@falter.at; chefredaktion@noen.at; chefredaktion@wienerzeitung.at; wienerin@wienerin.at; redaktion@wirtschaftsblatt.at; redaktion@nachrichten.at; zeitimbild@orf.at; oe1.service@orf.at; help@orf.at; redaktion@profil.at; redakt@salzburg.com; info@moserholding.com; tirol@apa.at; buergerforum@orf.at; heutekonkret@orf.at; heuteoesterreich@orf.at; imzentrum@orf.at; report@orf.at; stefan.lindner@orf.at; tirol-heute@orf.at; hubert.patterer@kleinezeitung.at; thomas.spann@kleinezeitung.at; chefredaktion@apa.at; klenk@falter.at; rudolf.mitloehner@furche.at; g.mandlbauer@nachrichten.at; martin.kotynek@standard.at; ----------